

Mitteilungsblatt



Gemeinde Ziefen

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

30. Januar 2026 · Nr. 1

Aus der Gemeindeverwaltung

Die Einwohnergemeinde- versammlung vom 26. März 2026 ist abgesagt

Mangels spruchreifer Geschäfte wird die auf den 26. März 2026 geplante Einwohnergemeindeversammlung abgesagt. Die nächste Einwohnergemeindeversammlung findet somit am Dienstag, 2. Juni 2026, statt.

Rücktritt Gemeinderätin Sandra Eichenberger

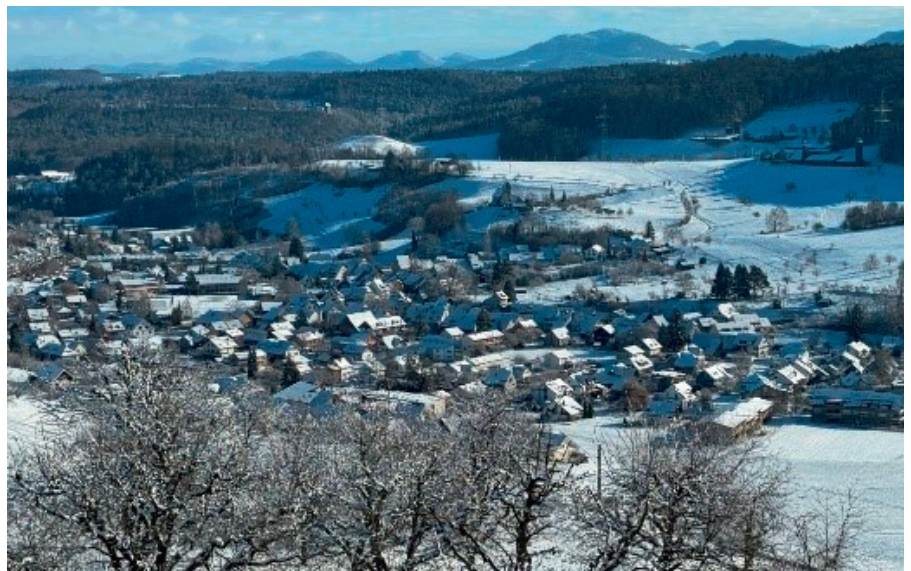
Aufgrund der neuen Voraussetzungen im Zusammenhang mit der durch die Einwohnergemeindeversammlung beschlossenen Steuersenkung, hat Gemeinderätin Sandra Eichenberger ihren Rücktritt per 2. Juni 2026 eingereicht.

Sandra Eichenberger gehört dem Gemeinderat seit fünfeinhalb Jahren an und hat während dieser Zeit erfolgreich die Departemente Finanzen Gesundheit, Entsorgung betreut.

Mit viel Engagement setzte sie sich dafür ein, dass Ziefen in den letzten Jahren eine ausgeglichene Rechnung präsentieren und für das anstehende Schulhausprojekt Mittel für eine Vorfinanzierung zurücklegen konnte.

Im Bereich Gesundheit fielen insbesondere die Veränderungen, die sich durch den demografischen Wandel ergeben, im Fokus ihrer Tätigkeit. Sie war von Beginn weg beim Aufbau der Alters- und Pflegeregion Liestal mit viel Herzblut dabei.

Der Gemeinderat und die Angestellten der Gemeinde bedauern den Rücktritt von Sandra sehr und danken ihr schon jetzt für ihren grossen Einsatz zugunsten der Allgemeinheit.



Winterwonderland – 4. Januar 2026 Fotos: Hans Reich (unten), Beat Thommen (oben)

Info-Egge

Die Verwaltung ist während den Fasnachtsferien, **Montag, 16. Februar 2026, bis Freitag, 27. Februar 2026, nur am Montag- und Mittwochvormittag von 09.00 – 11.30 Uhr geöffnet.**

Am Montag, 23. Februar 2026, bleibt die Verwaltung geschlossen.



Ihr Parkett braucht
neue Frische? Rufen Sie
Ihren Spezialisten an:

RÄUFTLIN AG
BODENBELÄGE



4417 ZIEFEN
TEL. 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch



ZIEFNER
TRADITION
KULTUR
GEMEINSCHAFT

Verkauf von frischem Holzofenbrot
7. Februar 2026
ab 10 Uhr
beim Bachhüsli, Hauptstrasse 85



Bachhüsli Gruppe vom Verein 4417
www.verein4417.ch

Dienstleistungen

- Allgemeine Malerarbeiten
- Lasuranstriche
- Tapezieren
- Wanddekor in verschiedenen Techniken
- Fassadenrenovationen
- Schimmelschutz
- Beratung bei Farben/Materialien



Telefon
061 941 20 20

E-Mail
info@naegelin-maler.ch

Webseite
www.naegelin-maler.ch



Nägelin

Malerarbeiten

Gemüse-Abo

Lokal, saisonal, frisch & unbehandelt

- ✓ Diverse Gemüsesorten über die Sommersaison
- ✓ Lieferung 1x pro Woche
- ✓ Abos: verschiedene Größen erhältlich
- ✓ Abholstation in Büren und auf Nachfrage
- ✓ Heimlieferung optional möglich
- ✓ Infos/Anmeldung unter 079 303 61 38
info@permagmuesbueren.ch



PERMA GMÜESBÜRE
www.permagmuesbueren.ch

Rücktritt

Gemeinderat Christoph Koch

Aus persönlichen Gründen hat sich Christoph Koch entschieden, per 31. März seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat einzureichen.

Christoph trat sein Amt als Gemeinderat 2021 an und übernahm die Departemente Bauwesen, Sicherheit, Kultur/Freizeit/Sport.

Mit frischem Elan gleiste er das Schulhausprojekt neu auf und klärte zusammen mit der Kommission die offenen Punkte aus dem ersten Projekt. Er konnte im November 2025 zusammen mit der Jury einen Generalplaner für das Projekt bestimmen. Im Bereich Sicherheit hat Christoph die Gemeinde auch in der Feuerwehr Wildenstein und im Zivilschutz vertreten und war für den Aufbau des Notfalltreffpunkts in Ziefen zuständig, wo er sich auch nach seinem Rücktritt als Mitarbeiter im Team engagieren wird.

Besonders hervorzuheben gilt auch der Ausbau des Fernwärmenetzes, den er während seiner Wirkungszeit erfolgreich vorangetrieben hat.

Der Gemeinderat und die Angestellten der Gemeinde bedauern den Rücktritt von Christoph sehr und danken ihm schon jetzt für seinen grossen Einsatz zugunsten der Allgemeinheit.



**Sorgentelefon
für Kinder**
Gratis
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

Wie geht es weiter?

Aufgrund der Rücktritte von Sandra Eichenberger und Christoph Koch müssen nun zwei neue Mitglieder des Gemeinderats neu gewählt werden. Die nächsten eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen finden am 8. März statt.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Ersatzwahl in den Gemeinderat auf dieses Datum festzulegen.

Wir freuen uns auf interessierte Einwohner:innen, die motiviert sind, gemeinsam im Team an den laufenden Gemeindefaufgaben verantwortlich mitzuwirken und im Team die zukünftigen Herausforderungen aktiv mitzugestalten.

Gerne informieren wir interessierte Einwohner:innen im Gespräch über die vielfältigen und wichtigen Aufgaben des Gemeinderates. Uns ist es auch ein Anliegen, möglichen Kandidat:innen die Abläufe unserer Arbeit aufzuzeigen.

Interessierte melden ihre Kandidatur bei Gemeindeverwalter Lars Silfverberg
Telefon 061 935 95 92.

Rücktritt Robert Roth aus der Finanzkommission, der Schulhausbauplanungskommission und der Ortskernentwicklungskommission per 30. Juni 2026

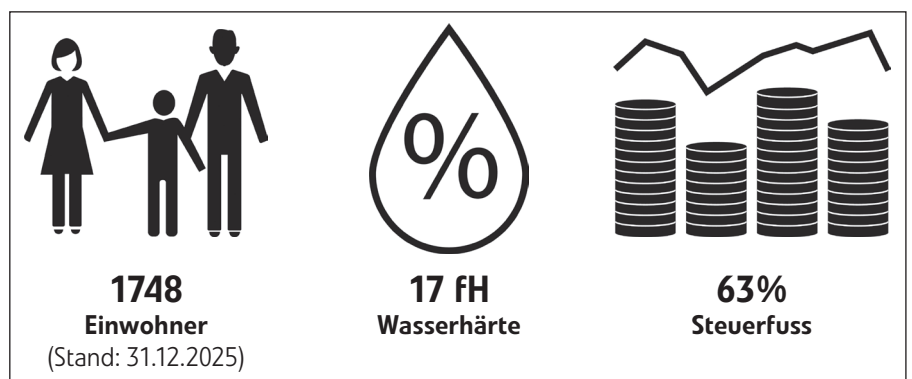
Mit Schreiben vom 8. Januar 2026 kündigt Robert Roth seinen Rücktritt aus der Finanzkommission, der Schulbauplanungskommission und der Ortskernplanungskommission auf den 30. Juni 2026 an.

Herr Roth ist seit dem 18. Mai 2021 in der Finanzkommission Funktion tätig, er wurde anschliessend am 25. November 2021 in die Schulbauplanungskommission und am 29. Mai 2024 in der Ortskernplanungskommission gewählt.

Der Gemeinderat dankt Herrn Roth für die in den verschiedenen Kommissionen geleistete Arbeit.

Rücktritt von Benjamin Sprunger aus der Kommission Ortskernentwicklung per Ende 2025

Anlässlich der Sitzung vom 20. Januar 2026 hat Benjamin Sprunger seinen



Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
4417 Ziefen
www.ziefen.ch
Telefon 061 935 95 95
sekretariat@ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter	Lars Silfverberg	Tel. 061 935 95 92
	lars.silfverberg@ziefen.ch	
Finanzen	Sonja Mühlethaler	Tel. 061 935 95 91
	sonja.muehlethaler@ziefen.ch	
Einwohnerdienste	Cellina Röss	Tel. 061 935 95 90
	cellina.ross@ziefen.ch	
	Andrea Hügli	Tel. 061 935 95 94
	andrea.huegkli@ziefen.ch	

Schalterstunden der Verwaltung

Montag und Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung (i.d.R. ab 07.30 Uhr, über Mittag und auch nach 17.00 Uhr möglich).

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung mit Gemeindepräsidentin
Cornelia Rudin Tel. 061 931 26 09

Redaktionsschluss / Erscheinungsdatum

18. Februar 2026, 12.00 Uhr / 27. Februar 2026
E-Mail Adresse für Inserate: redaktion@ziefen.ch

Insertionspreise 2026

1/4 Seite Fr. 120.–, 1/2 Seite Fr. 60.–, 1/4 Seite Fr. 30.–, 1/8 Seite Fr. 20.–



Bürgergemeinde Ziefen

Herzliche Einladung zum

Grossen Banntag 2026 **Spezialausgabe 800 Jahre Ziefen**

am Donnerstag, den 14. Mai 2026

Programm:

- ❖ Feldgottesdienst beim Eischulhaus
- ❖ Verschiedene Rotten, darunter auch spezielle «Jubiläumsrotten»
- ❖ Festbetrieb mit Rahmenprogramm beim Gemeindehaus

Festwirtschaft: Turnverein Ziefen

Musikalische Begleitung: Musikverein Ziefen

Alle Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Grossen Banntag teilzunehmen und gemeinsam das 800-jährige Jubiläum unseres Dorfes zu feiern.

Reservieren Sie sich das Datum – weitere Informationen folgen.

Der Bürgerrat

Rücktritt aus der Ortskernentwicklungskommission rückwirkend per Ende 2025 bekanntgegeben.

Benjamin Sprunger wurde am 25. November 2021 in die Kommission gewählt.

Der Gemeinderat dankt Herrn Sprunger für die in der Ortskernentwicklungskommission geleistete Arbeit.

Geregelte Stabsübergabe in der Schulbauplanung

Mit den beiden Rücktritten aus dem Gemeinderat von Christoph Koch per Ende März 2026 und Sandra Eichenberger per EGV im Juni 2026 wird es auch in den Kommissionen zu Veränderungen kommen. Da die beiden Gemeinderäte in die Schulbau-Planungskommission nicht von Amtes wegen Einsitz haben, müssen diese vom Souverän an der EGV gewählt werden. Damit die Amtsübergabe innerhalb der Schulbau-Planungskommission geordnet abläuft, haben sich der Gemeinderat und Kommission entschieden, dass der scheidende GR Christoph Koch, den Vorsitz der Schulbau-Planungskommission bis zur EGV im Juni 2026 behält. An der Gemeindeversammlung im Juni 2026 werden die beiden freiwerdenden Sitze durch die Ersatzwahl der beiden neuen Mitglieder des Gemeinderats in die Kommission besetzt. Anschliessend konstituiert sich die Kommission selbst. Damit die im März 2026 frisch gewählten Gemeinderatsmitglieder einen guten Einstieg in die Kommission haben, werden sie als Gäste den Sitzungen beiwohnen und so die Abläufe kennenlernen. Anträge aus der Kommission, die an den Gesamtgemeinderat gerichtet sind, werden in dieser Übergangsphase zwischen April 2026 und Juni 2026 durch GR Sandra Eichenberger in den Gesamtgemeinderat gebracht. Damit soll gewährleistet bleiben, dass der laufende Prozess der anstehenden Findungsphase mit dem Generalplanerteam möglichst konstant vorstättengeht und noch viel wichtiger – das Wissen an die Nachfolge übergeben kann.

Erfolgreiche Generalplaner-Ausschreibung

Die Schulbau Planungskommission (SBPK) konnte per Ende 2025 die Generalplaner-Ausschreibung erfolgreich be-

enden und den Sieger küren. Unterstützt wurde die Kommission durch das Büro für Bauökonomie (BfB) und den Projektbegleiter Stephan Hug. Die öffentliche Ausschreibung auf der Internetplattform www.simap.ch erforderte einiges an Vorbereitungsarbeit. Insgesamt neun Generalplanerteams haben ihre Eingaben fristgerecht abgegeben. Die Kommission hatte im Anschluss die schwierige Aufgabe, die Eingaben anhand der von ihr im Voraus definierten Kriterien, welche zu Beginn der Ausschreibungsphase publiziert wurden, zu beurteilen. So wurden nebst dem Preis (30% Gewicht), das Verständnis der Aufgabe (50%) und die Referenzen (20%) beurteilt. Als Sieger mit deutlichem Punkteabstand geht das Team von Schwob, Sutter, Architekten, Liestal hervor. Der Gemeinderat hat den Sieger bestätigt. Dieser wurde auf der Plattform www.simap.ch publiziert. Gegen diesen Entscheid gab es während der Einsprachefrist keine Beschwerden der Mitbewerber. Somit kann als nächstes die Findungsphase mit Schwob, Sutter, Architekten beginnen, damit die Verträge ausgearbeitet und die nächsten Schritte definiert werden können. Die erste Aufgabe wird die Machbarkeitsstudie sein.

Es ist geplant die beiden Varianten der Bevölkerung im Herbst vorzustellen.

Dorfchronik

In diesem Mitteilungsblatt finden Sie wiederum zusammengefasst die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2025 in Ziefen. Herzlichen Dank an den Autor Beat Thommen für die grosse Arbeit und seine Zeitaufwendung für das Erstellen der Chronik.

Sirenentest 2026

Am Mittwoch, 4. Februar 2026, findet der jährliche schweizweite Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen für den «Allgemeinen Alarm» getestet. Im Kanton Basel-Landschaft werden total 150 Sirenen getestet. Parallel dazu wird über die Informationsplattform ALERTSWISS auf die Alarmauslösung aufmerksam gemacht. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Um 13.30 Uhr wird in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heul-

ton von einer Minute Dauer, ausgelöst. Nach einer Pause von drei bis fünf Minuten erfolgt eine Wiederholung des Alarms. Die Sirenen können bis spätestens 14.00 Uhr mehrmals ausgelöst werden. Zeitgleich wird zusätzlich zum Sirenenalarm eine Alarmmeldung über die Informationsplattform ALERTSWISS verbreitet. Angaben zur Plattform finden Sie auf der Internetseite <http://www.alertswiss/>

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

ARGUS – Zivilschutz bittet um Verständnis für die mit dem Sirenentest zwangsläufig verbundenen Unannehmlichkeiten.

Für Fragen in Zusammenhang mit dem Sirenentest steht Ihnen Christof Brügger gerne zur Verfügung.

Telefon 079 925 43 13

argus.zivilschutz@bubendorf.swiss

Selbstdeklaration – Wasserzähler

Mitte November / Anfang Dezember 2025 wurden den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern das Schreiben bezüglich der Wasserablesung 2025, bzw. die Selbstdeklarationskarte zugestellt, auf denen der effektive Stand der Wassermesser einzutragen war. Bis zum Einreichdatum vom 9. Januar 2026 sind bei uns rund 90% aller Stände eingetroffen.

Wir danken allen Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern, welche der Gemeinde den Wasserzählerstand fristgerecht mitgeteilt haben, ganz herzlich für Ihre Mitarbeit. Wir danken auch dem Werkhof für seine Ablesungen.

Jubiläum Schulsekretärin

Claudia Masek

Am 1. Januar 2016 startete Frau Claudia Masek auf der Primarstufe Ziefen als Schulsekretärin. Seit über 10 Jahren hilft sie gewissenhaft und zuverlässig mit, dass der Schulbetrieb reibungslos läuft.

Zu ihrem Jubiläum gratulieren wir Frau Masek herzlich und bedanken uns für



VLEESHOUWER
STOHLER
MOLER

**ERHALTEN,
VERSCHÖNERN,
ERNEUERN.**

MALERARBEITEN

FABIENNE VLEESHOUWER
FLORIN STOHLER
REBGASSE 6 | 4417 ZIEFEN
PINSEL@VS-MOLER.CH
077 493 42 52

Wolf in Ihrer Nähe
Alex Müller
4206 Seewen SO
076 830 06 84

Fensterladen
Fensterzargen
Rollläden
Lamellenstoren
Beschattungen
Terrassendächer



wolf-storen.ch

Stellt alles in den Schatten.

SAIBRO-BELÄGE

**GARTENBAU
UND UNTERHALT**

TEICHINSELN

BAUMPFLEGE

LEHMBAU

DACHBEGRÜNUNG



daniel-baumgartnerag.ch

GARTENGESTALTUNG
HINTERMATTSTRASSE 11
CH-4417 ZIEFEN

die sehr gute Arbeit für die Primarstufe Ziefen. Wir wünschen Claudia weiterhin alles Gute und Gesundheit und hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Entscheid Nr. 4 /2026 der Bau- und Umweltschutzdirektion: Gemeinde Ziefen und Arboldswil: Bauprojekt für Instandstellung Arboldswiler- und Ziefenerstrasse, Axe 2017, BP 48/24 – BP 681180 Rechtskraftbescheinigung

Die Bau- und Umweltschutzdirektion, informiert, dass sie mit Entscheid Nr. 384 / 2025 vom 25. September 2025 das Projekt für Instandstellung Arboldswiler – und Ziefenerstrasse beschlossen. Das Tiefbauamt wurde beauftragt, die Planaufgabe gemäss 5 13 des Raumplanungs- und Baugesetzes vom 8. Januar 1998 durchzuführen.

Die Projektpläne sowie die Bau- und Strassenlinienpläne haben während 30 Tagen, vom 13. Oktober 2025 bis 11. November 2025 in der Gemeindeverwaltung Arboldswil und Ziefen öffentlich aufgelegt. Die Planaufgabe ist im Amtsblatt vom 13. Oktober 2025 publiziert worden. Alle betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer sind mit eingeschriebenem Brief auf die Planaufgabe und die Einsprachemöglichkeiten hingewiesen worden.

Während der Auflagezeit hat ein Grundeigentümer Einsprache erhoben. An den Einspracheverhandlungen am 2. Dezember 2025 wurden die Einsprachen besprochen und danach zurückgezogen.

Beschwerden an das Kantonsgericht, Abteilung Verfassungs- und Verwaltungsrecht sind nicht erhoben worden.

Die Bau- und Umweltschutzdirektion stellt in ihrem Schreiben fest, dass gegen das Bauprojekt Instandstellung Arboldswiler – und Ziefenerstrasse in den Gemeinden Arboldswil und Ziefen keine unerledigten Einsprachen oder Beschwerden vorliegen oder diese rechtmässig erledigt sind und das Plangenehmigungsverfahren damit abgeschlossen ist.

sen ist. Sie führt zudem die Pläne auf, welche rechtskräftig sind und bescheinigen deren Rechtskraft

Mutationen Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Neukom (-Seitenaden)
Samuel und Denise Olivia,
Im Krummacker 5,4417 Ziefen

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Anpassung Subventionsschlüssel der Kinder- und Jugendzahnpflege

Gemäss den Subventionsregeln im Kinder- und Jugendzahnpflegegesetz des Kanton Basel-Landschaft vom 19.09.1995 §15 leisten die Gemeinden und der Kanton an die Behandlungskosten für subventionberechtigte Massnahmen je

1/6. Die Gemeinde Ziefen hat den maximalen Subventionsbetrag wieder nicht ausgeschöpft, deshalb hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 19. Januar 2026 rückwirkend per 01.01.2026 höhere Subventionssätze bestimmt. Der neue Subventionsschlüssel gemäss Gemeinderat-Beschluss Nr. 2026|039:

Massgebendes Einkommen für Berechnung in CHF	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
Konservierend + Kieferorthopädisch			
0 – 30'000	94%	95%	96%
30'001 – 40'000	85%	87%	89%
40'001 – 50'000	75%	77%	79%
50'001 – 60'000	65%	68%	69%
60'001 – 70'000	50%	62%	63%
70'001 – 80'000	45%	47%	49%
80'001 – 90'000	32%	34%	35%
90'001 – 100'000	22%	23%	25%
100'001 – 110'000	6%	7%	12%
110'001 – 120'000	3%	4%	5%

Jagdgesellschaft Ziefen

Ab sofort wieder erhältlich: Rehfleisch aus eigener Jagd und Wildschwein, in verschiedenen Portionengrössen Schnitzel, Ragout, Geschnnetzelttes, Rücken, Filet und Wildschweinbratwürste

Interessenten melden sich bei Stephan Dürr, 079 455 73 39

Kandidatur für einen Gemeinderatssitz

Mein Name ist **Domenico Mozzillo Frei (Mimmo)**. Ich bin 57 Jahre alt, mit Petra Frei verheiratet und Vater von zwei Söhnen, Alessandro (19) und Matteo (18). Als Familienvater bin ich in der Gemeinde fest verankert und mit den Anliegen von Familien, Jugendlichen und Berufstätigen aus eigener Erfahrung vertraut.



Beruflich verfüge ich über eine fundierte technische und sicherheitsrelevante Ausbildung. Ich habe die Ausbildung zum Elektrotechniker mit eidgenössischem Fachausweis absolviert und mich anschliessend zum Projektleiter Haustechnik weitergebildet. In dieser Funktion bin ich in Neu- und Sanierungsbauten tätig. Zusätzlich bin ich Sicherheitsbeauftragter für Arbeitssicherheit H+ sowie Sicherheitsbeauftragter für Brandschutz gemäss den VKF-Richtlinien.

Über viele Jahre war ich in der Feuerwehr engagiert und durfte später Verantwortung als Feuerwehrkommandant übernehmen. Diese Aufgabe hat mir wertvolle Führungserfahrung vermittelt und mein Verantwortungsbewusstsein, meine Entscheidungsfähigkeit sowie die Zusammenarbeit im Team geprägt.

In meiner Freizeit engagiere ich mich seit Jahrzehnten im Fussball, unter anderem als J+S-Leiter und Fussballtrainer für Kinder. Die Arbeit mit Jugendlichen ist mir ein besonderes Anliegen und prägt mein Verständnis für soziale Verantwortung, Fairness und nachhaltige Nachwuchsförderung.

Gerne möchte ich meine Erfahrungen und mein Engagement in die Gemeindepolitik einbringen. Deshalb kandidiere ich für einen Sitz im Gemeinderat und setze mich für eine sachliche, lösungsorientierte und nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde ein.

Domenico Mozzillo Frei

domenico.mozzillo@icloud.com

Untere Eienstrasse 28

CH- 4417 Ziefen

Wahl in den Gemeinderat von Ziefen

Warum mein Engagement für die Gemeinde?

Ich setze mich gerne aktiv für das Umfeld ein, in dem ich lebe. Die Themen der Gemeinde Ziefen sind vielfältig und spannend, sie betreffen direkt den Alltag der hier lebenden Menschen. Als Teil des Gemeinderats möchte ich Verantwortung übernehmen und gemeinsam mit der Bevölkerung etwas bewirken. Die Zusammenarbeit mit Menschen ist mir wichtig, und ich bin überzeugt, mein Wissen und meine Erfahrung im Gemeinderat sinnvoll und wirkungsvoll einbringen zu können.

Zu meiner Person:

Aufgewachsen bin ich in Birsfelden, gelebt habe ich vor allem in Allschwil und Schönenbuch. Der Bezug zu Ziefen war jedoch stets vorhanden. Mein Vater ist hier aufgewachsen, und als Kind habe ich meine Grossmutter in Ziefen regelmässig besucht. Auch das Leben und Wirken von Jonas Breitenstein ist ein wesentlicher Grund, weshalb ich mich mit dieser Gemeinde befasse.

Familie:

Seit 2015 lebe ich mit meiner Partnerin und drei Töchtern in einer Patchworkfamilie. Zwei Töchter leben bereits selbstständig, die Jüngste ist auf dem Weg zur Eigenständigkeit.

Mein Beruf:

Als Informatik-Ausbildner begleite ich Lernende engagiert auf ihrem Weg zu Informatiker: innen EFZ, Mediamatiker: innen EFZ und ICT-Fachpersonen EFZ. Lernen gelingt dann am besten, wenn Begeisterung spürbar ist, das versuche ich in meiner Rolle auch da, als Ausbilder täglich zu vermitteln.

Freizeit:

Sport, Fotografieren, Wandern und Lesen.

André Breitenstein



geboren: 25.05.1967

In Ziefen Wohnhaft seit: 1. Sept. 23

Bürger von Ziefen

André Breitenstein

Hoffmattring 13

4417 Ziefen

Abstimmungen und Wahlen

Sonntag, 8. März 2026

Eidgenössische Abstimmungen

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 5. November 2025 beschlossen, die folgenden Vorlagen am 8. März 2026 zur Abstimmung zu bringen:

1. Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung (BBI 2025 2885 2886)
2. Volksinitiative «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)» (BBI 2025 2887)
3. Volksinitiative «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)» (BBI 2025 2888)
4. Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung (BBI 2025 2033)

Kantonale Wahlen

Der Regierungsrat hat an seiner Sitzung vom 4. November 2025, die folgenden Vorlagen am 8. März 2026 zur Abstimmung zu bringen:

5. Formuliertes Gesetzesinitiative «Tempo 30 auf Hauptstrassen – nur mit Zustimmung des Volkes» vom 10. August 2023 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 11. September 2025
6. Formuliertes Gesetzesinitiative «Vollumfänglicher Steuerabzug der selbstgetragenen Prämien der obligatorischen Krankenpflegeversicherung («Prämienabzug für alle»)» vom 15. August 2024 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 11. September 2025
7. Formuliertes Gesetzesinitiative «Potential nutzen – Versorgung sichern: Für eine vorausschauende Energiepolitik im Baselbiet» vom 29. April 2024 («Solar-Initiative»)
8. Formuliertes Verfassungsinitiative «Transparenz- und Mitwirkungsinitiative» vom 31. Oktober 2024
9. Verfassungsänderung Kreislaufwirtschaft

Kommunale Wahlen

1. Ersatzwahl von 2 Mitgliedern in den Gemeinderat Ziefen für den Rest der Amtsperiode bis am 30. Juni 2028

Stimmrechtsausweise

Im Gesetz über die politischen Rechte §4 ist festgehalten, dass die Gemeinde aufgrund des Stimmregisters allen Stimmberechtigten spätestens 3 und frühestens 4 Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. Wahltag einen Stimmrechtsausweis zuzustellen hat. Bei Nachwahlen beträgt die Frist mindestens 10 Tage.

Hinweise zur brieflichen Stimmabgabe

- Wer brieflich abstimmen oder wählen möchte, verschliesst die handschriftlich ausgefüllten Stimm- bzw. Wahlzettel im beigelegten Stimmzettelkuvert und legt dieses zusammen mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert.
- **WICHTIG: Der Stimmrechtsausweis muss zur Gültigkeit die eigenhändige Unterschrift der stimmberechtigten Person aufweisen.**
- Der Stimmrechtsausweis ist so in das Antwortkuvert einzulegen, dass im Sichtfenster die Adresse des Wahlbüros resp. der Gemeindeverwaltung sichtbar ist.
- Das Antwortkuvert ist verschlossen bei der Gemeindeverwaltung abzugeben, in deren Briefkasten einzuwerfen oder frankiert bei einer Poststelle aufzugeben.
- Die briefliche Stimmabgabe ist zulässig, sobald Sie im Besitze der Stimm- bzw. Wahlunterlagen sind. **Das Antwortkuvert muss bis zur Öffnung des Wahllokals am Abstimmungs-/Wahlsonntag bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.** Verspätet eingegangene Stimm- und Wahlzettel sind ungültig.

Das Antwortkuvert inkl. Stimmrechtsausweis muss bis spätestens

Sonntag, 8. März 2026, 10.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.

Kuverts, welche nach 10.00 Uhr eingeworfen werden, werden nicht mehr berücksichtigt.

Sorgentelefon
für Kinder
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft



sorgenhilfe@
sorgentelefon.ch
SMS 079 257 60 89

www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

miruclean.
GEBÄUDEREINIGUNG

■ **GEBÄUDE-, BÜRO-, TEPPICH-,
WINTERGÄRTEN-REINIGUNG**

■ MIRU CLEAN GmbH, Lausenerstr. 16, 4410 Liestal
Fon 061 901 30 44, www.miruclean



Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hauptstrasse 24
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Digitalstrom
- TV-Sat-Installationen
- Photovoltaik-Anlagen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.



Hauptstrasse 31 • 4417 Ziefen • T 061 931 18 10
info@garage-schlumpf.ch • www.garage-schlumpf.ch



irema
haushaltapparate service verkauf

**Aus zwei wird eins – Ihr professioneller
Partner für Haushaltsgeräte!**



irema ag | rössligasse 18 | 4460 gelterkinden | 061 981 44 08



ARGUS - Zivilschutz Kommando Jahresbericht 2025

Zwei Ereignisse prägten das Zivilschutzjahr 2025 nachhaltig. Einerseits die Unterzeichnung einer Zusammenarbeitsvereinbarung mit dem Zivilschutz «Oberes Baselbiet» (OBB), zu Jahresbeginn und andererseits der Kommandowechsel im Zivilschutz ARGUS, zum Jahresabschluss.

Am 10. Januar unterzeichneten die Präsidenten und die Zivilschutzkommandanten „ARGUS“ und „OBB“ an historischer Stätte, auf dem Chilchzimmersattel, eine Vereinbarung, welche die Zusammenarbeit zwischen „ARGUS“ und „OBB“ künftig regelt. Diese Nachbarschaftshilfe ist bei der Bewältigung von Grossereignissen wichtig und stellt sicher, dass die Einsatzfähigkeit trotz der gegenwärtig sehr tiefen Personalbestände, sichergestellt werden kann.

Das WK-Jahr begann mit dem Einteilungsrapport der neu zugeteilten Zivilschützer im Januar und dem Sirenentest, am 5. Februar. Mit dem WK der Kulturgüterschützer ging es im März mit Inventarisierungsarbeiten im Krippen- und Spielzeugmuseum Bubendorf weiter. Die Führungsunterstützung optimierte und trainierte im Mai den Dienstbetrieb im Kommandoposten unseres Führungsstabes. Die Schutzraumspezialisten führten rund 350 Schutzraumkontrollen durch, während die Anlagenwarte mit dem Unterhalt unserer Zivilschutzanlagen beschäftigt waren. Am 5. Juni stand die jährliche Evakuationsübung der Luftseilbahn Wasserfallen an. Unser Zivilschutz konnte die Feuerwehr

Wasserfallen bei dieser anspruchsvollen Einsatzübung im Bereich der Personenbetreuung unterstützen.

Im Juni fand in Reigoldswil das Nordwestschweizerische Jodlerfest statt. Unser Zivilschutz unterstützte, zusammen mit den Zivilschutzkompanien

„OBB“ und „Leimental“, die Veranstalter in den Bereichen: Aufbau, Betrieb mit Verkehrsdienst und Rückbau, mit insgesamt 500 Manntagen.

Der August wird durch einen Trinkwassereinsatz im Grossraum Arboldswil in Erinnerung bleiben. Nach einem lokalen Problem, bei der Zubringerleitung der Wasserversorgung, welches einige Land-

wirtschaftsbetriebe, sowie den Arxhof und die Gemeinde Arboldswil betrafen, musste letztere für kurze Zeit via Zisternenwagen, mit Trinkwasser versorgt werden.

Per Ende Jahr stand ein Wechsel im Kommando unse-

res Zivilschutzes an. Nach 28 Jahren als Kommandant in insgesamt drei Zivilschutzorganisationen übergab Christof Brügger per Ende 2025 das Kommando an Florian Brügger, seinen Nachfolger, welcher nun ab 2026 die Geschicke von ARGUS - Zivilschutz lenken wird. Christof Brügger wird noch für ein Jahr die Logistik leiten.

Dem kommenden Jahr blickt ARGUS mit Freu-

de und Tatendrang entgegen. Wir danken unseren Partnern im Bevölkerungsschutz, den Gemeinden und im Besonderen der Kommission ARGUS für die zielführende Unterstützung im vergangenen Jahr.

Kdt Christof Brügger



Unterzeichnung der Zusammenarbeitsvereinbarung auf dem Chilchzimmersattel, mit grossem medialem Interesse. Christoph Jenni, Kdt Zivilschutz OBB; Roger Handschin, Präsident Kommission OBB; Johannes Sutter, Präsident Kommission ARGUS; Christof Brügger, Kdt Zivilschutz ARGUS.



Bevölkerungsschutzrapport, 2026; Kdt Christof Brügger befördert seinen Nachfolger und neuen Kommandanten, Florian Brügger, zum Hauptmann.

Medienmitteilung

Liestal, 26. Januar 2026

Sirenentest am 4. Februar 2026

Am Mittwoch, 4. Februar 2026, findet der jährliche schweizweite Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen für den «Allgemeinen Alarm» und für den «Wasseralarm» getestet. Im Kanton Basel-Landschaft werden total 150 Sirenen getestet. Parallel dazu macht die Informationsplattform Alertswiss auf die Alarmauslösung aufmerksam. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Um 13:30 Uhr wird in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, ausgelöst. Nach einer Pause von drei bis fünf Minuten erfolgt eine Wiederholung des Alarms. Zeitgleich wird zusätzlich zum Sirenenalarm eine Alarmmeldung über die Informationsplattform Alertswiss verbreitet. Angaben zur Plattform finden Sie auf der Internetseite <http://www.alert.swiss/>. Die Alertswiss-App kann kostenlos im Apple Store und bei Google Play heruntergeladen werden.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» **ausserhalb** der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Sicherstellung der Betriebsbereitschaft / Alarmauslösung von Hand

Bei einem Ausfall der Sirenenfernsteuerung wird im Ernstfall die Feuerwehr aufgeboten, diese aktiviert dann die Sirenen von Hand direkt vor Ort. Eine Überprüfung der Handauslösung wird vom Kanton jedes dritte Jahr angeordnet. Nach 2023 besteht darum in diesem Jahr wieder die Verpflichtung, die Handauslösungen der Sirenen zu überprüfen. Es wird somit in sämtlichen Gemeinden des Kantons um 13:45 Uhr erneut der „Allgemeine Alarm“ sowie nach drei bis fünf Minuten eine Wiederholung ertönen.

Kein Wasseralarm-Test im Kanton Basel-Landschaft

In gefährdeten Gebieten, unterhalb von grossen Stauanlagen, erfolgt der Wasseralarm-Test zwischen 14:15 Uhr und 15:00 Uhr. Dabei ertönen zwölf tiefe Dauertöne von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Im Kanton Basel-Landschaft gibt es keine Stauanlagen, welche mit Sirenen für den Wasseralarm ausgerüstet sind.

Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie im Internet unter www.sirenentest.ch

Für Rückfragen:

*Bruno Kaufmann, Amt für Militär und Bevölkerungsschutz, Sicherheitsdirektion (SID),
061 552 71 15.*



Schützengesellschaft Ziefen

Planung 2026

Nr.	Wochentag	Datum	Startzeit	Endzeit	Anlass
1	Samstag	28.03.2026	13:00	17:00	Cupschiessen
2	Donnerstag	09.04.2026	18:00	20:00	1. Donnerstagsübung
3	Donnerstag	16.04.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
4	Donnerstag	23.04.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
5	Donnerstag	30.04.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
6	Donnerstag	07.05.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
7	Donnerstag	21.05.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
8	Donnerstag	28.05.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
9	Donnerstag	04.06.2026	18:00	20:00	1. Obligatorisch
10	Donnerstag	11.06.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
11	Donnerstag	18.06.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
12	Donnerstag	25.06.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
13	Donnerstag	02.07.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
14	Donnerstag	09.07.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
15	Donnerstag	13.08.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
16	Donnerstag	20.08.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
17	Donnerstag	27.08.2026	18:00	20:00	2. Obligatorisch
18	Donnerstag	03.09.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
19	Donnerstag	10.09.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
20	Freitag	11.09.2026	16:00	19:00	Foiflibertalschiessen
21	Samstag	12.09.2026	08:00	12:00	Foiflibertalschiessen
22	Samstag	12.09.2026	13:30	17:00	Foiflibertalschiessen
23	Donnerstag	17.09.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
24	Freitag	18.09.2026	16:00	19:00	Foiflibertalschiessen
25	Samstag	19.09.2026	08:00	12:00	Foiflibertalschiessen
26	Samstag	19.09.2026	13:30	17:00	Foiflibertalschiessen
27	Donnerstag	24.09.2026	18:00	20:00	Donnerstagsübung
28	Samstag	07.11.2026	13:00	17:00	Sauschiessen

Ziefner Dorfchronik 2025

Januar 2025

1. **Abgabe Brunnenbetreuung.** Nach 40 Jahren Brunnenbetreuung übergibt *Gerhard Moser* das Schmücken des Brunnens bei der Brücke Kirchgasse an *Stefanie Hug*.
1. **Neuer Präsident Ortsschulrat.** *Dominik Schaub* übernimmt das Präsidium des Ortsschulrats von *Raffael Heinzer*.
1. **Neu in der regionalen Sozialhilfebehörde.** *Doris Gysin – Waldner* tritt ihr neues Amt als Mitglied der regionalen Sozialhilfebehörde Hinteres Frenkental an. Sie wurde vom Gemeinderat in dieses Amt am 9. Dezember 2024 gewählt.
3. **Weisse Decke.** Ziefen erwacht unter einer feinen Schneedecke. Der Schnee, welcher vor den Weihnachtstagen fiel, ging allerdings nie ganz weg.
4. **Eisregen.** Gegen Abend schneit es zuerst, dann beginnt es zu regnen und zwar auf den kühlen Boden, was zu rutschigen Strassen führt. Glücklicherweise kommt es kaum zu Unfällen. Die Wetterdienste kündigen das Phänomen frühzeitig an.
25. **Musigobe mit Fahnenweihe.** Unter dem Motto «Heimat – Tradition – Brauchtum» bietet die Musikgesellschaft Ziefen einmal mehr einen unterhaltsamen Musigobe, der grossen Anklang findet. Nach 42 «Dienstjahren» wird die alte Fahne verabschiedet, welche 1983 CHF 4'900 kostete. Gleich zwei 80-jährige Geburtstage können aus den Reihen der Musikgesellschaft gefeiert werden: *Ueli Moser*, ehemaliger Präsident und Ehrenmitglied am 25. Januar und der noch immer aktive *Markus Schlumpf*, CISM-Veteran am 26. Januar. Unter den Gästen ist auch *Daniela Schneeberger*, Nationalrätin und OK-Präsidentin des Nordwestschweizer Jodlerfests in Reigoldswil vom 13. – 15. Juni 2025.

Februar 2025

2. **St. Blasius - Tag.** Die Kirchenpflege Ziefen – Lupsingen – Arboldswil lädt zum Bläsitag – Abend ein. Rémy Suter referiert vor einem grossen Publikum (107 Gäste) über Geschichte und Anekdotisches über unsere Kirchenglocken und deren Geläute von den Anfängen bis heute.
7. **Erster Beitrag in der Volksstimme.** Der 17-jährige *Silvan Thommen* aus Ziefen schreibt den ersten Artikel in der Volksstimme. Es handelt sich um ein Interview mit *Timon Sommer*, Jungunternehmer und Content Creator aus Itingen zum Thema «Social Media ist beim ESC (Eurovision Song Contest) wichtig». Der ESC findet in diesem Jahr in Basel statt.
7. **10 Jahre Chesi – Kaffi.** Seit dem 7. Februar 2015 gibt es das Chesi – Kaffi. Am 7. und 8. Februar werden Kaffee & Gipfeli am Vormittag für einen Franken offeriert, am Nachmittag gibt es für einen Franken Kaffee und Kuchen.
9. **Eidgenössische Abstimmung: Auch in Ziefen ein Nein.** Bei einer ungewohnt tiefen Stimmbeteiligung – für Ziefen - von 39.7% wird die Umweltverantwortungsinitiative mit 62% Nein-Stimmen zu 38% Ja-Stimmen abgelehnt (CH: Ablehnung mit 69.9%).
9. **Kantonale Abstimmung.** Der Einführung des kantonalen Doppelproporz im Kanton Basel-Landschaft wird in Ziefen mit 63.2% Ja-Stimmen zu 36.8% Nein-Stimmen zugestimmt (BL: Zustimmung 66.8%). Bei der formulierten Gesetzesinitiative für einen «Mindestlohn von 22 Franken im Baselbiet» stimmt Ziefen mit 53.9% Ja-Stimmen zu 46.1% zu (BL: Ablehnung mit 48.6%).
9. **Kommunale Abstimmung.** Die Revision der Gemeindeordnung, welche u.a. das Initiativrecht auf kommunaler Ebene und die Stille Wahl des Gemeindepräsidiums (ausser bei der Erstwahl) vorsieht, wird bei einer Stimmbeteiligung von 37.7% mit 77.4% Ja-Stimmen zu 22.6% Nein-Stimmen genehmigt.
9. **Kommunale Wahl.** Bei einer Wahlbeteiligung von 27.5% wird *Larissa Büchel* bei einem absoluten Mehr von 108 Stimmen mit 158 Stimmen in die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) gewählt. Sie folgt auf *Sonja Leuenberger*, welche am 24. November 2024 in den Schulrat gewählt wurde.
14. **Wieder Schnee.** Über Nacht ist wieder Schnee gefallen. Die Schneedecke erreicht gut 5 cm und schmilzt am 16. Februar weg. Die Wochen vorher sind geprägt durch einstellige Temperaturen am Tag und Minustemperaturen in der Nacht, wie es sich zu einem Winter gehört.
27. **Autofahrer stirbt nach Unfall.** Ein Autofahrer, welcher von Seewen nach Ziefen unterwegs ist, kommt von der Strasse ab und fährt unmittelbar bei der Kantonsgrenze im Gebiet «Gauset» in einen Baum. Für den Fahrzeuglenker kommt leider jede Hilfe zu spät.

März 2025

22. **Generalversammlung der Schützenveteranen Basel-Land und Basel-Stadt.** Die Generalversammlung findet in Ziefen statt. Die beiden Ehrendamen *Sascha Rüedi* und *Simone Rüedi*, beide aus Ziefen, umrahmen auf der Foto im Mitteilungsblatt die Ehrengäste aus den beiden Kantonen: *Heinz Zahnd*, Präsident Schützenveteranen, *Anton Lauber*, Regierungsrat BL, *Peter Hartmann*, Landratspräsident und *Balz Herter*, Grossratspräsident.
29. **Jahresversammlung Verein 4417.** An der Jahresversammlung treten *Dominik Gaillard* und *Felix Gschwind* aus dem Vorstand zurück. An ihrer Stelle werden neu *Max Schmelz* und *Peter Trepp* gewählt.

April 2025

1. **Neue Kirchgemeindesekretärin.** Nach 3 Jahren verlässt *Andrea Bretschneider* die Kirchgemeinde Ziefen – Lupsingen – Arboldswil. Ihre Nachfolgerin ist *Sabina Eicher* aus Pfeffingen.
5. **D'Erbin mit Herz.** Das von *Elin Sollberger* aus Ziefen an der Sekundarschule Reigoldswil im Rahmen einer Abschlussarbeit geschriebene Theaterstück «D'Erbin mit Herz» wird in der Mehrzweckhalle uraufgeführt. Als Darsteller mit dabei ist auch der Ziefner Schauspieler *Gabriel Stohler – Mauch*.
12. **Feier 500 Jahre Reformation Ziefen – Arboldswil.** Unter dem Organisationskomitee von *Angelo Castioni* und *Rémy Suter* wird das Jubiläum mit einem Publikum von rund 200 Personen vor und in der Kirche St. Blasius begangen Neben Vorträgen, musikalischen Einlagen (Musikgesellschaft Ziefen und Country Gruppe «Red Cactus») kommt auch das leibliche Wohl mit Gerstensuppe, Würsten, Ziefner Wein und Föifliberbier nicht zu kurz.
15. **Pensionierung Hanspeter Thommen.** Seit 2020 prüft der Bubendörfer Bauverwalter *Hanspeter Thommen* auch die Baugesuche der Gemeinde Ziefen. Nun geht er in die Pension. In der Einarbeitungsphase seiner Nachfolgerin *Gerda Ackermann* wird er weiterhin die Baugesuche der Gemeinde Ziefen im Auftragsverhältnis prüfen.
25. **Mitgliederversammlung Gesellschaft Regionale Kulturgeschichte.** Unter dem Präsidium von *Dominik Wunderlin* hält die Gesellschaft Regionale Kulturgeschichte (GRK) ihre Mitgliederversammlung in der Pfarrscheune ab. Im Vorstand sitzen gleich zwei in Ziefen wohnhafte Personen: *Rémy Suter* und *Beat Thommen*. Nach dem geschäftlichen Teil beleuchten in einem Doppelvortrag *Rémy Suter* und *Martin Stohler* die Reformation und die Unrast (Bauernkrieg) auf der Basel-Landschaft vor 500 Jahren, welcher auf grosses Publikumsinteresse stösst.
26. **Erster Drohnenflug im Rebberg.** Im Ziefner Rebberg kommt zum ersten Mal eine Sprühdrohne zum Einsatz. Die Drohne hat einen Durchmesser von rund 3 Metern und ist je nach Witterung alle 1 – 2 Wochen im Einsatz. Es werden ausschliesslich biologische Mittel gespritzt. Die Drohne gehört einer Familie aus Nunningen, welche dies als Dienstleistung anbietet.
30. **Frühsommerliche Temperaturen.** Zum Monatsende steigen die Temperaturen auf frühsommerliche Werte von 25° Grad.

Mai 2025

1. **1. Mai Brunnen Spaziergang.** Der Verein 4417 lädt zum 1. Mai Brunnen Spaziergang zu den sechs geschmückten Dorfbrunnen ein, welcher auf eine rege Beteiligung stösst. Start ist beim Brunnen bei der Brücke Mühlegasse. Auf dem Spaziergang zeigt sich, wie individuell jeder Brunnen geschmückt ist. Der Abschlussapéro findet in der School statt.
1. **Neuer Mitarbeiter im Werkhof.** *Daniel Meier* aus Reigoldswil nimmt seine Arbeit als Mitarbeiter im Werkhof auf.
10. **Frühlingsfescht.** Mit Unterstützung der Dorfladengenossenschaft findet auf dem Chesiplatz das Frühlingsfescht mit verschiedenen Marktständen statt. Für Speis und Trank ist auch gesorgt.
17. **Kantonale Meisterschaften beider Basel im Einzelgeräteturnen.** Der Turnverein Ziefen erzielt in Reinach 17 Podestplätze und einen 3-fach Sieg in der höchsten Kategorie K7, sowohl bei den Damen wie bei den Herren.
18. **Konfirmation.** *Franziska Eich Gradwohl* konfirmiert in der Kirche St. Blasius 14 Jugendliche, darunter 6 aus Ziefen.
23. **Brand.** Der Dachstock eines Mehrfamilienhauses an der Hauptstrasse – an welchem Bauarbeiten vorgenommen werden – gerät in Brand. Die Feuerwehr kann den Brand rasch löschen. Die Bewohnerinnen und Bewohner können in die Liegenschaft zurück, da sie weiterhin bewohnbar ist. Eine Katze kann gerettet werden, Personen kommen keine zu Schaden. Die Hauptstrasse ist gesperrt und die Buslinie 70 wird über Arboldswil und Titterten umgeleitet.
23. **Abendspaziergang des Vereins 4417.** Mit *Rémy Suter* begeben sich gut 40 Personen auf Spurensuche unter dem Titel «500 Jahre Reformation in Dorf und Kirche». Was können uns Häuser und Wege über 500 Jahre Kirchengeschichte erzählen?
24. **Kantonales Musikfest in Laufen.** Die Musikgesellschaft Ziefen und der Musikverein Niederdorf nehmen gemeinsam an der Disziplin «Parademusik» teil und platzieren sich auf dem 7. Rang mit dem Marsch «Civenna».
24. **Eidg. Feldschiessen.** Beim Eidg. Feldschiessen erreicht die Schützengesellschaft Ziefen den 2. Rang in unserem Kanton und zwar mit einem beeindruckenden Punktedurchschnitt von 67.842 Punkten (maximal 72 Punkte). Das höchste Einzelergebnis im Bezirk erzielt *Daniel Rüedi* mit 69 Punkten. In der Nachwuchskategorie überzeugt *Nico Inauen* mit 66 Punkten.
25. **Kantonale Meisterschaften im Vereinswettkampf.** Zum dritten Mal innert sechs Jahren finden die Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf in Oberdorf statt. Der TV Ziefen erzielt an den Schaukelringen mit der hervorragenden Note 9,88 den 1. Platz. In der gemeinsam gewerteten Kategorie Barren und Sprung gibt es gar einen Ziefner Doppelsieg: Die Sprungriege setzt sich vor der Barrenequipe durch.
27. **Einwohnergemeindeversammlung.** Die 38 stimmberechtigten Personen genehmigen einstimmig die Rechnung 2024, die mit einem Gewinn von CHF 13'805.67 abschliesst, dazu werden nochmals CHF 100'000 in die Vorfinanzierung geplantes Schulprojekt eingestellt, budgetiert war ein Gewinn von CHF 11'646. Ebenfalls einstimmig werden das total revidierte Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen und der Kredit von CHF 180'000 für den Ersatz der Beschichtung des Reservoirs Chapf genehmigt. Einstimmige Zustimmung findet auch der überarbeitete Anhang 1 des Personalreglements, welcher eine moderate Anpassung der Entschädigungen von Behörden und Kommissionen per 1. Januar 2026 vorsieht und auf einen Antrag von *Beat Thommen* zurückgeht. *Claudio Rudin* wird neu in die Finanzkommission gewählt und *Raffael Heinzer* (Ortsschulrat) und *Thomas Bühlmann* (regionale Sozialhilfebehörde) werden verabschiedet. Die Einwohnergemeindeversammlung ist nach gut 45 Minuten beendet.

-
29. **Kleiner Banntag.** In diesem Jahr findet ein Kleiner Banntag statt, welcher um 08.00 Uhr beim Chesiplatz startet. Es kann zwischen drei Rotten gewählt werden: Familien- und Kinderwagenrotte (Rottenchef *Kaspar Thommen*): Rebweg – Blood – Schützenhaus; Mittlere Rotte (Rottenchef *Melvin Tschopp*): Steinenbühl – Falleten – Bolstel – Chleckenberg; anspruchsvolle Rotte (Rottenchef *Patrick Rudin*): Untertal – Füllinsholde – Schöni – Fersberg. Die Festwirtschaft wird durch die Schützengesellschaft beim Schützenhaus geführt, wo die Musikgesellschaft Ziefen auch ein Platzkonzert hält. Das Wetter zeigt sich als Banntäglar und die Beteiligung mit über 200 Personen ist gross.
 30. – 1. **Turnfest Leipzig.** Vom 30. Mai bis 1. Juni nimmt der TV Ziefen mit einer Schaukelring-Show am Internationalen Deutschen Turnfest in Leipzig teil, welche er vor rund 40'000 Zuschauerinnen und Zuschauern in der Red Bull-Arena präsentiert.
 31. **Sommerliches Monatsende.** Die Temperaturen steigen zum Monatsende auf 30° Grad.

Juni 2025

1. **Starkes Gewitter.** Gegen Abend geht ein starkes Gewitter mit Hagel über Ziefen nieder, welches zu Schäden an Kulturen führt. Ebenfalls am 4. Juni gewittert es stark und die Hintere Frenke steigt bedrohlich an.
7. **2. Rang Kantonale Gruppenmeisterschaft.** Die Schützengesellschaft Ziefen klassiert sich auf dem 2. Rang in der Kategorie D. Für den Sieg fehlen nur 5 Punkte.
3. **Informationsveranstaltung Tiefbauamt BL.** Über 200 Personen nehmen an der Informationsveranstaltung über die Sanierung der Hauptstrasse und dem entsprechenden Hochwasserschutz teil. Eine Realisierung ist frühestens ab 2031 geplant.
15. **Nünichlingler am Nordwestschweizer Jodlerfest.** Vom 13. – 15. Juni findet in Reigoldswil das Nordwestschweizer Jodlerfest statt. Am Umzug am 15. Juni nehmen 38 Formationen teil, darunter die Nünichlingler mit 32 Personen inkl. Fahnenträger und Besenmann.
15. **Rücktritt aus dem Wahlbüro.** Nach fast 2 Jahren tritt *Delia Schaub* aus dem Wahlbüro zurück.
12. – 22. **Turnfestsieger.** Anlässlich des Eidgenössischen Turnfests in Lausanne (12. – 22. Juni) werden *Martina Bill* und *Severin Sollberger*, TV Ziefen, Turnfestsieger in der Kategorie Geräteturnen «Sie & Er». Dies ist der erste Turnfestsieg des Turnvereins Ziefen an einem Eidgenössischen Turnfest. Die Aktivriege überzeugt in den Disziplinen Barren, Sprung, Schaukelringe und Gymnastik. Besonders die 9.90 an den Schaukelringen und die 9.76 im Sprung sorgen für grosse Freude. Höhepunkt ist die Übertragung der Disziplin Sprung im SRF.
20. **Bürgergemeindeversammlung.** Die Bürgergemeindeversammlung findet traditionell in der Schutzhütte Holzenberg inkl. gemütlichem Teil statt und dies an einem prächtigen Sommerabend ohne Gewittergefahr. 40 Stimmberechtigte und mehrere Gäste folgen der Einladung. Der Rechnung 2024, welche mit einem Gewinn von CHF 57'815.46 (Budget 2024: Gewinn CHF 12'537) abschliesst, wird einstimmig zugestimmt. Grössere Diskussionen gibt der Nachtragskredit von CHF 650'000 zum Ausbau der Liegenschaft ehemaliges Restaurant Rössli. Die Bürgergemeindeversammlung hat am 7. Dezember 2022 einem Kredit von CHF 2.75 Mio. für den Erwerb und Ausbau der Liegenschaft genehmigt, nun wurde festgestellt, dass dies nicht reicht und der Kredit auf CHF 3.4 Mio. angepasst werden muss. Der Erhöhung des Kredits wird mit 26:11 Stimmen genehmigt.
21. **Pizzaessen Verein 4417.** Bei warmem Sommerwetter findet das Pizzaessen auf dem Platz vor der Tunerschüre statt. In diesem Jahr kommt auch ein zweiter Ofen zum Einsatz.
26. **Neue Tafeln «Historisches Rebdorf».** An den Ortseingängen sind seit vielen Jahren die Tafeln «Historisches Rebdorf» des Weinproduzentenverbands Region Basel/Solothurn montiert. Sie sind in die Jahre gekommen und vor allem blasser geworden. Der Gemeinderat beschloss, neue zu beschaffen. Jetzt werden sie vom Leiter Werkhof *Stefan Dürr* montiert.
27. **Kantonales Schützenfest in St. Gallen.** Die Schützengesellschaft erreicht den 17. Platz von 216 teilnehmenden Vereinen.
- ab 27. **Störche in Ziefen.** Ab dem 27. Juni werden immer wieder Störche in Ziefen gesichtet. Etwas, dass wir schon lange nicht mehr sehen konnten.
30. **Rücktritt aus der Finanzkommission.** Nach langjähriger Tätigkeit in der Finanzkommission, nämlich mehr als 11 Jahre, davon 7 Jahre als Präsident, tritt *Rudolf Bolliger* zurück.

Juli 2025

1. **Wohnsitzwechsel.** Pfarrer *Roland Durst* zieht aus dem Pfarrhaus in Lupsingen aus. Die entsprechende Befreiung von der Wohnsitzpflicht hat die Kirchgemeindeversammlung vom 25. Mai 2025 genehmigt.
12. **Eröffnung Pop-Up Store Barouza in Liestal.** Unter dem Namen "Barouza" eröffnet der in Ziefen wohnhafte *Zaher Bou Aram* ein temporäres Eiscafé in der Liestaler Rathausstrasse. Er stellt Glaces nach libanesischem Rezept her.
18. **Carla Castelli ist OL-Europameisterin in Langdistanz.** Grosser Erfolg für die 16-jährige *Carla Castelli*: Bei der Jugend-OL-Europameisterschaft im tschechischen Brno läuft die Ziefnerin in ihrer Altersklasse zur Goldmedaille über die Langdistanz. In der Staffel wäre beinahe eine weitere Medaille dazugekommen.
18. **Referendum gegen «Rössli-Kredit».** Das Referendum gegen den Nachtragskredit für die Sanierung des «Rössli» in der Höhe von CHF 650'000 kommt zustande. 64 Bürgerinnen und Bürger unterzeichnen das Referendum.
31. **Kühl und regnerisch.** Ein eher kühler und eher regnerischer Juli geht seinem Ende entgegen.

August 2025

10. – 20: **Hitzewelle.** Die Temperaturen steigen pünktlich zum Schulanfang wieder auf über 30° Grad an. In der Nacht kühlt es aber ab.

September 2025

13. **30. Ziefner Schauturnen.** Dieses Jahr findet die Jubiläumsausgabe des Ziefner Schauturnens statt. Üblicherweise findet dieser in der Turnerszene sehr bekannte Anlass alle 2 Jahre statt. Nun ist es 7 Jahre her, nämlich im Jahr 2018 als das letzte Ziefner Schauturnen über die Bühne ging. Rekordverdächtig sind die Anzahl der Zuschauerinnen und Zuschauer: noch nie war das Ziefner Schauturnen ausverkauft. SRF-Sportreporter *Jeff Baltermia* führt durch das Programm, in welchem auf hohem Niveau Darbietungen von folgenden Vereinen und Formationen geboten werden: der einheimische TV Ziefen mit Jugend- und Geräteriege, Gym Morges, Move in Arts, Liestal, TV Sissach, TV Mels, Amis-Gymnastes Yverdon, TV Wetzikon, STV Hägglingen, TV Liestal, BTV Luzern, TSV Rohrdorf, TV Wettingen und Gym Serrières. In der Turnerschüre folgt der zweite Teil, welcher bis in die Morgenstunden andauert.
13. **Vize – Schweizermeisterin im Mitteldistanz OL.** *Carla Castelli* gewinnt an den Schweizer-Meisterschaften im Mitteldistanz-OL in Stammheim ZH die Silbermedaille. Es ist die zweite Medaille an den Schweizer-Meisterschaften für sie, nachdem sie in der Vorwoche über die Langdistanz Bronze gewann.
15. **Verurteilung.** Das Kantonsgericht BL hat in zweiter Instanz einen Mann wegen Brandstiftung zu 3 Jahren und 9 Monaten Gefängnis verurteilt. Der Angeklagte soll ab Januar 2021 für eine monatelange Brandserie an der Hauptstrasse in Ziefen verantwortlich gewesen sein. Eine ursprünglich vom Strafgericht ausgesprochene Entschädigung von knapp CHF 60'000 wird dem Verurteilten mit dieser Verurteilung nicht gewährt.
18. – 20. **Sommereinbruch im Herbst.** Der Sommer führt ein kurzes Gastspiel auf: Die Temperaturen steigen gegen 30° Grad.
21. **Erfolgreiche Teilnahme FCI – IGP.** An der Weltmeisterschaft FCI – IGP (internationale Hundesportprüfung) vom 15. – 21. September in Vittoria-Gasteiz, Spanien, erreicht *Aaron Rubitschung* mit *Ziro vom Holzhäuser Flur* (Belgischer Schäfer) den guten 58. Rang mit 252 Punkten bei insgesamt 139 Teilnehmenden aus 28 Nationen. Die drei Abteilungen der Prüfung sind (in Klammern erreichte Punkte von 100 möglichen Punkten): Fährtenarbeit (78), Unterordnung (89) und Schutzdienst (85). «FCI» steht für den Weltverband für Hundezucht und Kynologie, «IGP» für Internationale Gebrauchshunde Prüfungsordnung. Jede Nation darf maximal 5 Teilnehmende an die WM entsenden, welche sich qualifizieren müssen.
21. – 28. **Kälteeinbruch.** Nach dem Sommereinbruch kommen Regen und Kälte: Die Tagestemperaturen erreichen noch Werte von um die 12 ° Grad.
23. **Informationsanlass Rössli.** Zur Abstimmung zum Nachtragskredit über CHF 650'000 findet ein Informationsanlass mit rund 40 Teilnehmenden statt, an welchem der Bürgerrat und das Referendumskomitee jeweils die Argumente dafür und dagegen aufzeigen. In der anschliessend sachlich geführten Diskussion unter der Leitung von *Beat Thommen* nehmen seitens Bürgerrat *Dominik Tschopp*, *Melvin Tschopp* und *Kaspar Thommen*, seitens Referendumskomitee *Balz Recher*, *Markus Ott* und *Hans-Rudolf Wahl* teil.
25. **Jubilaren-Konzert.** Die 80- und 90-jährigen Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare werden zu einem Konzert der Musikgesellschaft Ziefen eingeladen.
26. **Gartengemeinschaft «Offenes Gartentor» legt den Spaten weg.** Die Gartengemeinschaft «Offenes Gartentor» hört per Ende Jahr auf. Sie betreibt seit 2017 den mitten im Dorf gelegenen, rund 500 m² grossen Garten am Schulweg, welcher nun geschlossen wird. Grund dafür ist, dass den Mitgliedern die Zeit fehlt, um sich weiterhin ausreichend zu engagieren. Bis heute waren 19 Frauen aktiv.
27. **Ziefner Bürger moderiert neu «Happy Day».** Der bekannte und populäre TV-Moderator *Nik Hartmann* moderiert zum ersten Mal die Sendung «Happy Day» im SRF1. Er erweist sich dabei als würdiger Nachfolger des legendären langjährigen Moderators *Röbi Koller*. Nicht so bekannt sein dürfte, dass *Nik Hartmann* Bürger von Ziefen ist.
28. **Eidgenössische Abstimmung: Ziefen zur Hälfte im nationalen Trend.** Bei einer Stimmbeteiligung 59.7% wird dem Bundesbeschluss über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften (dies ist verbunden mit der Abschaffung des Eigenmietwerts) mit 53.5% Ja-Stimmen zu 46.5% Nein-Stimmen zugestimmt (CH: Zustimmung mit 57.7%). Das E-ID-Gesetz (Bundesgesetz über den elektronischen Identitätsnachweis) wird mit 55.2% Nein-Stimmen zu 44.8% Ja-Stimmen abgelehnt (CH: Zustimmung mit 50.39% oder 21'266 mehr Ja-Stimmen).

Oktober 2025

5. **Titelverteidigung Schweizer Meisterin im Kegeln.** Bei der 70. Schweizermeisterschaft der Schweizerischen Freien Keglervereinigung (SFKV) gewinnt mit «1667 Holz» *Ingrid Bürgin* wiederum Gold. Damit verteidigt sie souverän ihren Titel vom Vorjahr.
25. **Naturschutztag: Bickenbergweiher und Mauer entlang Veloweg.** Unter der Organisation des Natur- und Vogelschutzvereins, der Landschaftspflegekommission und der Bürgergemeinde werden die Mauer entlang dem Veloweg und der Bickenbergweiher gepflegt.
26. **Ersatzwahl Regierungsrat.** Bei einer Wahlbeteiligung von 37.1% erhalten in Ziefen die Kandidierenden folgende Stimmen: *Sabine Bucher* (GLP) 212 Stimmen, *Caroline Mall* (SVP) 127 Stimmen und *Markus Eigenmann* (FDP) 99 Stimmen. Im Kanton BL ist die Wahlbeteiligung mit 28.0% noch tiefer und *Sabine Bucher* (GLP) erhält 20'133 Stimmen, *Markus Eigenmann* (FDP)

18'431 Stimmen und *Caroline Mall* (SVP) 13'297 Stimmen. Da niemand das absolute Mehr erreicht, findet am 30. November ein 2. Wahlgang statt.

26. **Abstimmung Bürgergemeinde «Rössli-Kredit».** Bei einer Stimmbeteiligung von 66.8% lehnen die Bürgerinnen und Bürger Ziefens die Erhöhung des Gesamtkredits um CHF 650'000 auf CHF 3.4 Mio. für den Ausbau (inkl. Kauf) der Liegenschaft des ehemaligen Restaurants Rössli mit 94 Ja- zu 119-Nein-Stimmen ab. In Prozenten beträgt die Ablehnung 55.9%.
30. **Kleidertausch mit Apéro.** Der Frauenverein organisiert einen Kleidertausch im Gewölbekeller von *Daniel Tschopp* und findet guten Anklang.

November 2025

1. **Neues Weinsortiment in der Chesi.** Die Dorfladengenossenschaft präsentiert anlässlich einer Degustation ihr neues Weinsortiment mit lokalen und regionalen Weinen, aber auch Weinen aus Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien und Portugal. Das Weinsortiment wurde von den Ziefner Weinnasen (*Peter Müller, Jannik Roth, Robert Roth, Beat Thommen, David Thommen und Simone Weber*) zusammengestellt.
4. **Infoanlass «Teilzonenplan Zentrum».** Über den Stand des Projekts Teilzonenplan Zentrum informieren der Gemeinderat und die Kommission. Der Anlass stösst auf grosses Interesse und viele kritische Aussagen und Fragen.
- 7./8. **Erster Reif.** In der Nacht vom 7. auf den 8. November gibt es den ersten Reif seit langem.
8. **Raclette- und Hotdog- Plausch.** Der Verein 4417 führt zum zweiten Mal einen Raclette- und Hotdog-Plausch in der Turnhalle durch und findet regen Zuspruch.
9. **Zwei neue Pfarrpersonen.** An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung werden nach dem Gottesdienst *Hansueli Meier*, Liestal und *Franziska Eich Gradwohl*, Bretzwil, als neue Pfarrpersonen der Kirchgemeinde Ziefen – Lupsingen – Arboldwil gewählt.
- 11./12. **Polarlichter.** Dieses Phänomen kann am Ziefner Himmel beobachtet werden.
15. **Titelverteidigung Schweizer Meister FCI-IGP 3 aller Rassen.** In Bischofszell TG verteidigt *Aaron Rubitschung* mit *Ziro vom Holzhäuser Flur* (Belgischer Schäfer) mit 278 Punkten seinen Schweizer Meistertitel Die drei Abteilungen der Prüfung sind (in Klammern erreichte Punkte von 100 möglichen Punkten): Fährtenarbeit (94), Unterordnung (95) und Schutzdienst (89).
15. **Vizeschweizermeister im Einzelgeräteturnen:** Bei den Schweizermeisterschaften im Einzelgeräteturnen in der Kategorie «Sie & Er» erreichen *Martina* und *Severin Sollberger* den 2. Rang, werden also Vizeschweizermeister.
18. **Neue Sitzbank Bombergweglein.** Auf Initiative der Ortskernplanungskommission, mit Zustimmung der Landeigentümerin Stiftung Kirchengut und Realisierung des Werkhofteams gibt es neu eine Sitzbank am Bombergweglein.
22. **Delegiertenversammlung Baselbieter Turnverband.** Der Turnverein Ziefen führt die Delegiertenversammlung des Baselbieter Turnverbands durch.
27. **Buchvernissage Franz Stohler «800 Jahre Ziefen».** *Franz Stohler* veröffentlicht sein fünftes Buch unter dem Titel «800 Jahre Ziefen 1226 – 2026 steter Wandel». Besonders die letzten 50 Jahre Ziefen von 1976 – 2026 werden beleuchtet, wie sich das Leben verändert hat. Ebenfalls werden sämtliche Bäche und Nebenhöfe beschrieben. Die Vernissage stösst auf grosses Interesse und wird von der Musikgesellschaft Ziefen umrahmt. In einem launigen Interview mit Gemeinderat *Christoph Koch* erläutert der Autor seine Beweggründe für sein Buch und zeigt, wie viel Wissen bei ihm über Ziefen vorhanden ist.
28. **Kulturabend Bürgergemeinde.** Der Kulturhistoriker *Rémy Suter* erzählt Geschichten über Ziefen, dazu wird der Film «Dr Albi verzählt in der Hauptstross 100» von *Martin Hug* gezeigt.
28. **Gründung Stiftung Alterszentrum Fünflibertal.** Für den geplanten Neubau des Alters- und Pflegeheims Moosmatt im Gebiet «Bolstelmatt» in Reigoldswil wird die Stiftung Alterszentrum Fünflibertal gegründet. Erster Präsident dieser Stiftung ist *Adrian Schaller* aus Ziefen, der gleichzeitig auch Präsident des Trägervereins des Alters- und Pflegeheims Moosmatt ist.
30. **Eidgenössische Abstimmung: 2 deutliche Nein aus Ziefen.** Bei einer Stimmbeteiligung von 46.8% wird die Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)» mit 84.6% Nein-Stimmen zu 15.4% Ja-Stimmen (CH: Ablehnung mit 84.2%) abgelehnt. Ebenfalls abgelehnt wird die Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)» mit 75.2% Nein-Stimmen zu 24.8% Ja-Stimmen (CH: Ablehnung mit 78.3%).
30. **Kantonale Abstimmung: Ziefen im kantonalen Schnitt.** Bei einer Stimmbeteiligung von 45.9% wird die Teilrevision des Ergänzungsleistungsgesetzes betreffend Erhöhung Vermögensverzehr im Kanton Basel-Landschaft in Ziefen mit 37.2% Ja-Stimmen zu 62.8% Nein-Stimmen abgelehnt (BL: Ablehnung mit 55,2%). Bei der Verlegung der Naubrücke in Laufen stimmt Ziefen mit 62.9% Ja-Stimmen zu 37.1% zu (BL: Zustimmung mit 64.9%).
30. **Nachwahl Regierungsrat.** Bei einer Wahlbeteiligung von 41% erhalten in Ziefen die Kandidierenden folgende Stimmen: *Sabine Bucher* (GLP) 269 Stimmen und *Markus Eigenmann* (FDP) 199 Stimmen. Im Kanton BL ist die Wahlbeteiligung mit 33.3% noch tiefer und *Markus Eigenmann* (FDP) erhält 29'789 Stimmen und *Sabine Bucher* (GLP) 27'044 Stimmen, womit der neue Regierungsrat *Markus Eigenmann* heisst.

Dezember 2025

1. **Einwohnergemeindeversammlung.** 48 stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner nehmen an der letzten Einwohnergemeindeversammlung in diesem Jahr teil. Das Budget 2026 sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 49'108 vor. *Beat Thommen* stellt den Antrag, dass aufgrund der guten finanziellen Situation – keine Schulden und immer positive Rechnungsergebnisse in den letzten 10 Jahren – den Steuersatz von 63% auf 59% zu senken. Dem Antrag wird mit 33:8 Stimmen Folge geleistet, womit der Aufwandüberschuss auf CHF 229'108 steigt. *Rudolf Bolliger*, Präsident Finanzkommission, wird von Gemeinderätin *Sandra Eichenberger* nach 11 Jahren in der Finanzkommission, davon 7 Jahre als Präsident verabschiedet.
3. **Bürgergemeindeversammlung.** 32 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger folgen der Einladung. Dem Budget 2026, welches einen Mehrertrag von CHF 21'100 vorsieht wird – mit Reduktion Baurechtszinsen und Wiederaufnahme Mausgeld ins Budget – einstimmig zugestimmt. Ebenfalls wird *Arlinda Ibraimi* in das Bürgerrecht der Gemeinde Ziefen aufgenommen.
11. **Generalversammlung Fünfliberverein.** Die Beitragsperiode 2020 – 2025 endet und die anwesenden Mitglieder sprechen sich für eine neue Beitragsperiode 2025 – 2030 aus. Aus dem Vorstand tritt nach 45 Jahren *Elisabeth Tschopp* zurück. Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden wiedergewählt. Ebenfalls demissionieren die beiden Revisoren *Martin Hug* (nach 10 Jahren) und *Ueli Moser* (nach 5 Jahren). Als neue Revisoren werden *Rudolf Bolliger* und *Silvan Thommen* gewählt.
24. **Schneeflöckchen.** Rechtzeitig zum Heiligabend wird es kälter und während des Tages fallen kleine Schneeflöckchen vom Himmel, aber es reicht nicht für eine Schneedecke.
24. **Nünichlingler.** 53 Nünichlingler und der Besenmann nehmen daran teil. Die Temperaturen sind kühl und es weht eine steife Bise, aber die hohen Hüte können problemlos getragen werden.

Die Geborenen 2025

23. Januar	Jana Wyss, Untere Eienstrasse
29. Januar	Romy Strauss, Hauptstrasse Unterdorf
17. März	Ivy Liliana Lauber, Kirchgasse
2. Juni	Gaël Lev Engesser, Hofmatt
25. Juli	Sofie Recher, Untere Eienstrasse
28. Oktober	Freja Suki Stohler, Hauptstrasse Mitteldorf

Die Verstorbenen 2025

10. Januar	Margaretha Elisabeth Valentin – Dill (92), APH Obesunne Arlesheim, früher Baumgarten
26. Januar	Rolf Otto Stürchler – Räuflin (73), Steinenbühl, Gemeinderat 01.04.1983 – 30.06.1992 und Gemeindepräsident 01.07.1992 – 30. Juni 1999
4. Februar	Manuela Schürpf (51), Untere Eienstrasse
5. Februar	Ruth Dettwiler (80), Kirchgasse
16. März	Urs Nötzli (59), Hauptstrasse Mitteldorf
26. März	Rudolf Vögelin (66), «dr Sage Ruedi», Katzental
28. März	Romano Gentsch – Heinzelmann (87), Steinenbühl
11. April	Filomena Küng (88), Hauptstrasse Mitteldorf
6. Juli	Johann Schuler (83), APH Moosmatt Reigoldswil, früher Rebgrasse
16. September	Franz Martin – Oesch (83), Untertal
20. Oktober	Paul Spiess – Bilat (81), APH Moosmatt Reigoldswil, früher Hauptstrasse Oberdorf
23. Oktober	Beatrix Hug – Alispach (58), Büren SO, früher Hintermatt, Beisetzung in Ziefen

Zum 5. Mal aufgezeichnet von Beat Thommen

Dorfchronik

Zum 5. Mal habe ich nun die Dorfchronik geschrieben. Die Chronik lebt von den Ereignissen, die festgehalten werden. Die Recherche dafür ist nicht immer einfach und da bin ich auf Ihre Unterstützung angewiesen. Also, wenn es etwas in der Dorfchronik festzuhalten gilt, einfach mir melden entweder telefonisch: 079 239 94 14 oder per Mail thomdett@vtxmail.ch. Danke für Ihre Mithilfe.

Beat Thommen, Ziefner Dorfchronist.

WIR SUCHEN DICH.

Das **Alters- und Pflegeheim Stäglen** bietet älteren Menschen ein liebevolles Zuhause mit hoher Pflege- und Lebensqualität.

Infolge der Pensionierung einer langjährigen Mitarbeiterin suchen wir **per sofort oder nach Vereinbarung** eine engagierte Persönlichkeit in der Pflege.

FAGE oder
Pflegefachperson HF/FH (w/m/d)

Voll- oder Teilzeit möglich

Wir bieten eine herzliche Arbeitsatmosphäre in einem kleinen, familiären Heim mit 31 Einzelzimmer.



Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams im idyllischen Nunningen.

Wir freuen uns auf dich!



Alters- und Pflegeheim Stäglen

Stäglenweg 15 | Postfach 75 | 4208 Nunningen | Telefon 061 795 50 50 | www.altersheim-staeglen.ch



Garage Weber und Autohandel

- MFK-Vorbereitung/Vorführung
- Frontscheiben ersetzen
- Ersatzwagen vorhanden
- Reifenwechsel
- Klimaservice
- Service-Arbeiten

Gerne führen ich und mein qualifizierter Mechaniker alle Arbeiten an Ihrem Fahrzeug aus.

Seewenstrasse 2
4418 Reigoldswil

Telefon +41 61 401 65 33
Mobil +41 79 422 55 41

Zu vermieten in Ziefen Untere Fürhäupten 7

Ruhig gelegene

5 ½ Zimmer

Maisonette – Wohnung,
im 1. + 2. OG

Mietbeginn: 1. April 2026
oder nach Vereinbarung

Tel. 061 931 18 79

079 394 78 99

- Blutegeltherapie
- Phytotherapie
- Schröpfen
- Baunscheidtieren
- Dorntherapie
- Bioresonanz
- Ohrakupunktur
- Gelenkschmerzen
- Schwäche des Immunsystems
- Chronische Schmerzen
- Antriebslosigkeit
- Rückenbeschwerden
- Allergien
- Verdauungsbeschwerden

TEN-LÜÖND ^G_m_b_H

Praxis für
Traditionelle Europäische Naturheilkunde

Hauptstrasse 67
4417 Ziefen

061 961 02 00

www.ten-lueoend.ch

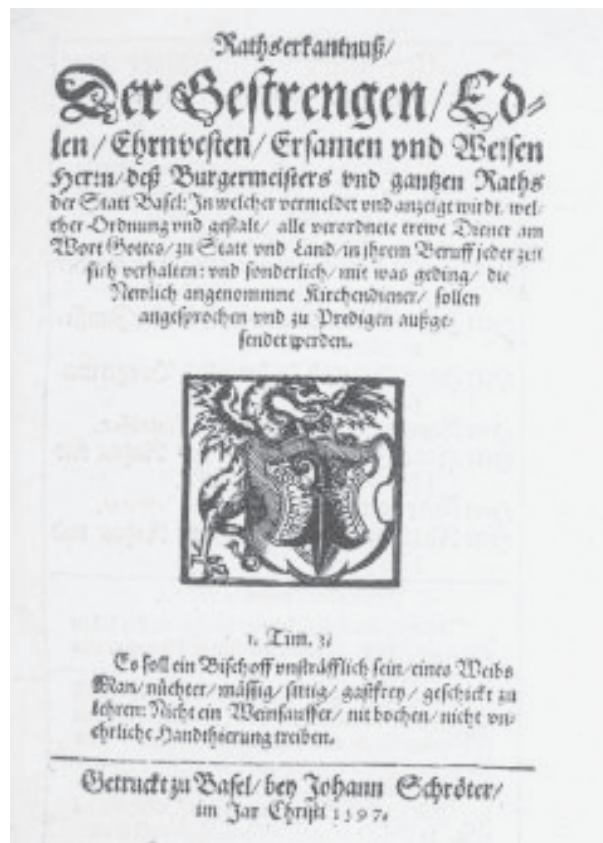
EINLADUNG ZUM BLÄSITAG-ABEND

am Dienstag, 3. Februar 2026

19 Uhr in der Kirche St. Blasius, Ziefen

Von Pfarrwahlen und Inpflichtnahme der Diener am Wort Gottes
von der Reformation bis heute

mit REMY SUTER



Anschliessend

Der neue Pfarrer - geprägt vom Baselbiet und Bolivien

mit HANSUELI MEIER

Gefolgt von einem Apéro

Alle Interessierten sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen!

Zu vermieten

ab sofort
an ruhiger Lage,
2 Gehminuten zur Busstation

helle 4-Zimmer-Maisonette-
Wohnung
mit Autoabstellplatz,
Estrich-Abstellraum und
Kellerraum

für max. 2 Personen
ohne Haustiere

Miete Fr. 2000.- inkl.

Auskunft: 079 435 76 62

Asthma-Athlet

Gratisinserat

Frederick gewinnt Ruderwettkämpfe trotz Asthma. Wir unterstützen 5500 Menschen mit Schlafapnoe, Asthma oder COPD in der Region. Helfen Sie mit: lbb.ch/spenden



LUNGENLIGA BEIDER BASEL




REGIODRUCK
lässt Sie nicht im Stich

www.regiodruck.ch

JUDO



fallen lachen kämpfen
gemeinsam wachsen

Gratis Schnuppertrainings
Jederzeit möglich!

Trainings

Dienstag • 16:30 - 17:30 • 5 - 7 Jahren

Mittwoch • 17:00 - 18:00 • ab 8 Jahren

Budokai Liestal

Rosenstr. 21a • 4410 Liestal

budokai.ch



... und los geht's!

Jetzt anmelden

budokai.ch/kontakt





Müdigkeit am Steuer: eine oft unterschätzte Gefahr

Auf der Strasse stellt sich Müdigkeit manchmal schleichend und unbemerkt ein. Nach einem langen Arbeitstag, einer längeren Fahrt oder einem üppigen Essen lässt die Aufmerksamkeit nach und die Reaktionsfähigkeit nimmt ab. Viele Lenkerinnen und Lenker glauben, sie könnten «noch ein wenig durchhalten». Eine weit verbreitete, aber riskante Angewohnheit. Der Touring Club Schweiz erinnert daran, dass das rechtzeitige Erkennen der Warnsignale und das richtige Verhalten entscheidend sein können.

Wer müde fährt, verliert nach und nach die Kontrolle über sein Fahrverhalten. Wiederholtes Gähnen, Schwierigkeiten, die Augen offen zu halten, oder verschwommenes Sehen sind klare Warnzeichen. Häufig kommen Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich sowie eine nachlassende Konzentration hinzu. Die Gefahr ist heimtückisch: Müdigkeit verringert die Reaktionsfähigkeit – oft, ohne dass sich die fahrende Per-

son dessen bewusst ist. Innerhalb weniger Sekunden kann eine gewöhnliche Fahrt so in einem Unfall enden.

Erkennungshilfen – mit Grenzen

Seit Juli 2024 sind Neuwagen mit einem Müdigkeitswarner ausgestattet. Dieses System analysiert das Fahrverhalten und warnt optisch und akustisch, wenn eine Pause erforderlich wird. In gewissen Fahrzeugen kann auch der Spurhalteassistent auf eine nachlassende Aufmerksamkeit hinweisen. Diese Systeme sind jedoch nicht unfehlbar und fehlen bei vielen älteren Modellen. In den meisten Fällen bleibt der Fahrer oder die Fahrerin die einzige Person, die die Anzeichen von Müdigkeit erkennen und rechtzeitig anhalten kann.

Einfache Massnahmen für mehr Wachsamkeit

Gegen Müdigkeit gibt es nur ein wirklich wirksames Mittel: Schlaf. Ausreichend Schlaf vor Fahrtantritt ist entscheidend. Tritt während der Fahrt Schläfrigkeit auf, kann ein kurzer Powernap von 15 bis 20 Minuten genügen, um die Aufmerksam-

keit wieder auf ein akzeptables Niveau zu bringen. Notlösungen wie Koffein, laute Musik oder frische Luft überdecken die Müdigkeit lediglich kurzfristig, ohne sie zu beseitigen.

Weitere gute Gewohnheiten sind ebenfalls wichtig: leicht essen, regelmässig trinken, das Rauchen am Steuer vermeiden und spätestens alle zwei Stunden eine Pause einlegen helfen, die Aufmerksamkeit aufrechtzuerhalten. Anhalten, um sich zu bewegen oder zu dehnen, oder – wenn möglich – sich beim Fahren abzuwechseln, trägt ebenfalls zur Risikominimierung bei.

Aufmerksam bleiben – bis zum Ziel

Müdigkeit am Steuer ist niemals harmlos. Sie zu erkennen und unverzüglich zu handeln, ist ein Zeichen von Verantwortung gegenüber sich selbst und gegenüber allen anderen Verkehrsteilnehmenden. Wer auf die eigenen Grenzen achtet und regelmässige Pausen einlegt, trägt aktiv zu mehr Sicherheit auf den Strassen bei. Auf der Strasse ist Wachsamkeit lebenswichtig.

Mütter- und Väter- beratung



REIGOLDSWIL UND UMGEBUNG

ARBOLDSWIL ♦ BRETZWIL ♦ HÖLSTEIN ♦ LAMPENBERG ♦ LAUWIL ♦ LIEDERTSWIL
LUPSINGEN ♦ OBERDORF ♦ REIGOLDSWIL ♦ SELTISBERG ♦ TITTERTEN ♦ ZIEFEN

Kostenlose Beratung für Eltern mit Kindern von 0-5 Jahren

Wichtig in der Beratung sind mir diese Werte: Geborgenheit, Gleichwertigkeit, Gesundheit, Gelegenheit für Erfahrungen, Grenzen als Orientierung und Gemeinschaft mit anderen. Gerne begleite ich Sie auf dem spannenden Weg mit Ihrem Kind / Ihren Kindern gemeinsam zu wachsen.

Haben Sie Fragen zur Entwicklung, Erziehung, Gesundheit, Pflege, Ernährung, zum Stillen, Schlafen oder weiteren Thematiken rund um die Familie? Dann rufen Sie mich an.

Es finden persönliche Beratungen an verschiedenen Standorten wie: Bretzwil, Hölstein, Lupsingen, Oberdorf, Reigoldswil, Ziefen statt. Ich berate Sie auch gerne am Telefon und biete zudem Hausbesuche an.

Bitte kontaktieren Sie mich, wenn Sie einen Beratungstermin wünschen.

Am besten bin ich telefonisch erreichbar. Sie können mich auch per WhatsApp und E-Mail kontaktieren.

Ich freue mich Sie kennen zu lernen und zu begleiten.

Bernadette Recher-Hug

Dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt Kind

(Neo-IPS / Kinder-Spitex / Wochenbett-
Betreuung im Geburtshaus)
Beraterin FTZB / Erziehungs-Coach AAI i.A.

079 877 72 70

mvbbr@reigoldswil.ch

Mo, Di, Do und Fr: 10:30 - 11:30 Uhr
Mi: Stv. 13:00 - 14:00 Uhr





Kirchenpflege Co-Präsidium

Simone Mairitsch:

Tel. 078 652 06 75; simone.mairitsch@ref-zla.ch

Karin Engelbrecht:

Tel. 061 911 92 08; karin.engelbrecht@ref-zla.ch

Pfarrer Roland Durst

Tel. 061 911 11 16; roland.durst@ref-zla.ch

PfarrerIn Franziska Eich Gradwohl

Tel. 079 546 61 64;

franziska.eichgradwohl@ref-zla.ch

Sekretariat

Tel. 079 200 86 72; sekretariat@ref-zla.ch

- Dienstag 10-11.30 Uhr und 15-17.30 Uhr

- Mittwoch 9-11.30 Uhr (telefonisch erreichbar)

- Donnerstag 9-11.30 Uhr

www.ref-zla.ch

Februar 2026

Fastenzeit und Fas(t)nacht

Schon in altbabylonischen Inschriften wird von mehrtägigen Festen berichtet, die zu Beginn eines neuen Jahres begangen wurden. Bereits in jener Zeit war ein wichtiges Charakteristikum das Gleichheitsprinzip: Es gab weder Sklave noch Herr oder König – alle waren einander gleich während dieser Feierlichkeiten. Dieser Ansatz hat sich bis heute in gewisser Weise bewahren können. Ja, die lauten und ausgelassenen Tage um den Beginn der Fastenzeit herum (Aschermittwoch) bedeuten mit Feuer und allgegenwärtigem Lärm den Wintergeistern, sie sollen sich verziehen und endlich jenen des Frühlings Platz machen. Doch wer schon mal bei einem Cortège (Montag- und Mittwochnachmittag) oder beim Gässle (Dienstagabend) dabei war, konnte Waggis beobachten, die sich lautstark an Passanten wandten und ihnen 'ihre Meinung' gesagt haben. Intrigieren wird diese Form des 'Lästerns' genannt. Dabei ist es sehr gut möglich, dass ein belarvter Waggis gezielt Leute intrigiert, die er kennt. Im Schutz der Larve bleibt der Waggis jedoch unerkannt, weshalb in Basel der Satz 'Gäll du kennsch mi nit' während dieser drei Tage eine besondere Bedeutung hat.

Auf besonders spitzzüngige und mitunter hoch musikalische Weise, adressieren die Schnitzelbänke bisweilen ätzende, bissige Kritik an die mehr oder weniger prominenten Menschen unserer Gegend. Wer auf diese Art kritisiert wird, darf sich geehrt fühlen. Diese in knappen und kunstvoll gestalteten Versen geäusserte Kritik ist ein weiterer, wunderbarer Ausdruck des Gleichheitsprinzips: Während der Fasnacht ist (fast) alles erlaubt.

Nebst beissender Kritik, ohrenbetäubendem Lärm und viel loderndem Feuer gibt es an diesen drei Tagen (und Nächten) auch jede Menge zu essen und zu trinken. Auch das ist sehr verständlich, denn nach den ausgelassenen Tagen folgen ungefähr 40 Tage des Fastens. Heute ist es durchaus beliebt, während dieser Dauer bis Ostern auf das eine oder andere zu verzichten: auf Süßes, auf üble Worte oder auf Fleisch. Und vielleicht versuchen die einen oder anderen von uns den Gebrauch des Handys ein wenig einzuschränken, etwa wenn wir unterwegs sind, egal ob mit ÖV, zu Fuss oder mit dem Auto. Diese vorübergehende und selbst gewählte Beschränkung hat bestenfalls den Effekt, dass ich das, worauf ich verzichtet habe, danach für eine Weile wieder vermehrt zu schätzen weiss. Und wer weiss, vielleicht entdecken wir so die Freude an einem ganz realen Gespräch mit dem Gegenüber wieder neu.

Ich wünsche Ihnen allen fröhliche, unbeschwerte und lustige Fasnachtstage – und all jenen, die sich lieber im Schnee vergnügen möchten 'Ski heil'!

Roland Durst, sehr herzlich



Gottesdienste

Sonntag, 1. Februar

→ **9.30 Uhr**, Kirche St. Blasius, mit Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl und Organistin Susanne Böke
Kollekte: Mission 21
→ **11 Uhr**, Kirche **Bretzwil**, mit Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl

Freitag, 6. Februar, 18.30 Uhr

Kirche St. Blasius, **Abendandacht** mit Edy Riesen, Pfarrer Roland Durst und Organist Jörg Rudin
Kollekte: Public Eye

Sonntag, 15. Februar, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, **für 3K**, mit Pfarrer Roland Durst und Organist Jörg Rudin
Kollekte: PluSport

Sonntag, 22. Februar, 9.30 Uhr

Kirche **Reigoldswil, für 3K**, mit Pfarrerin Dorothee Löhr

Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23
Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75

Amtswochen

2. Februar bis 15. Februar, Pfarrer Roland Durst
16. Februar bis 22. Februar, Pfarrerin Dorothee Löhr
23. Februar bis 1. März, Pfarrer Roland Durst

Weitere Anlässe

Wichtig! Alle Anlässe in unserer Kirchgemeinde sind für **alle** Menschen offen, ausser die eigens dafür bezeichneten, wie etwa die Senior:innenferien.

Ziefen:

Chesi-Gschpröch. Dienstag, 10. und 24. Februar, 9.30-10.30 Uhr, Chesi-Kaffi

Senior:innennachmittag. Mittwoch, 4. Februar, 14.30-17 Uhr, Thema: Mit dem Liegerad ans Nordkap, Referent: Beni Probst

Bläsitag-Abend. Dienstag, 3. Februar, 19 Uhr, Kirche St. Blasius, mit Rémy Suter „Von Pfarrwahlen und Inpflichtnahme der Diener am Wort Gottes von der Reformation bis heute“ und Pfarrer Hansueli Meier „In einer langen Reihe - der neue Pfarrer geprägt vom Baselbiet und Bolivien“, anschliessend Apéro.

VORANZEIGE:

Abschiedsfeier für Pfarrer Roland Durst

Sonntag, 22. März, 14 Uhr, in der Kirche St. Blasius – anschliessend Apéro



Lupsingen:

Suppenzmittag. Im Februar gibt es keinen Suppenzmittag.

Jassturnier. Freitag, 27. Februar, 14-17 Uhr, Schieber zu viert, mit französischen Karten und zugeloster/-m Partner:in. Anmeldungen jeweils bis Mittwoch vor dem Turnier an Leo Bernet, 061 911 91 96 oder leo.bernet@eblcom.ch

Singnachmittag. Dienstag, 10. Februar, 15-17 Uhr, im Käffeli in Lupsingen. Wir singen altbekannte Lieder, Leitung und Begleitung: Agnes Roth – Akkordeon. Für Jung und Alt!

Spielnachmittag. Donnerstags, 15–17 Uhr (ausser während der Schulferien) - auch „Nichtspielende“ sind herzlich willkommen zum Kaffee trinken, Kuchen essen und plaudern.

Ausstellung. Bis 12. Februar zeigen wir im L25 Bilder von Heinke Torpus aus Sissach. Der Zugang via Carport ist offen von Dienstag bis Freitag von 9-17 Uhr, damit auch die **Tauschbibliothek** benützt werden kann (auch während der Schulferien).

Singnachmittag im Käffeli
Dienstag, 10. Februar, 15-17 Uhr

Wir singen gemeinsam altbekannte Volkslieder wie z.B. „Lustig ist das Zigeunerleben“, „Luegit vo Bärig und Tal“, „Ramseiers wei go grase“, „Vo Luzärn gäge Wäggis zue“ etc. Dieser Singnachmittag ist für alle gedacht, welche gerne mit anderen singen möchten.

Begleitet werden Sie auf dem Akkordeon von Agnes Roth, welche auch die Leitung hat.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Senior:innennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, zu diesem Anlass laden wir Alt und Junggebliebene herzlich ein.

Mittwoch, 4. Februar, 14.30–17 Uhr
im Mehrzweckraum Schulhaus Eien, Ziefen

Thema: Mit dem Liegerad ans Nordkap, Referent: Beni Probst

Ein Grusswort von Roland Durst, Singen und lebhaftes Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen werden diesen Anlass umrahmen. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**GUTE PFLEGE
HEISST: NÄHE**

spitex-regio-liestal.ch

Telefon 061 926 60 90



Überall für alle

SPITEX

Regio Liestal



**Pfarrei
Bruder Klaus**
Liestal

Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Rheinstrasse 20c, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50
- www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch

Bubendorf • Hersberg • Lausen • Liestal • Lupsingen •
Ramlinsburg • Seltisberg • Ziefen

Bereich Soziales

Ein grosses Dankeschön!

Dank Ihrer konkreten Unterstützung konnten wir Familien aus Liestal und der Umgebung mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln versorgen. Die Freude und Dankbarkeit über die gefüllten Tüten waren gross. Für Ihre grosszügigen, vielfältigen und hochwertigen Spenden möchten wir Ihnen von Herzen danken.

Von Herzen danken wir auch den lokalen Kleidergeschäften GAREDEROBE, ZOTTELBÄR und AYAYAY für ihre grosszügige und kontinuierliche Unterstützung mit Kleidern, Schuhen und Accessoires. Unser Dank gilt ebenso all den privaten Spender*innen. Ihr Beitrag hilft konkret, Not in unserer Region zu lindern. Danke, dass Sie Teil dieser stillen, aber wirkungsvollen Hilfe sind.

Kontakt Aaleggi für Kleider- und/oder
Lebensmittelspenden oder Fragen:
Julia Vogel: vogel@rkk-liestal.ch / 061 927 93 59

Unterstützung im Bereich Administration / Finanzen gesucht

Ein Herr aus Lausen sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine zuverlässige Person, welche ihn wöchentlich für ca. 2 Std. bei seinen administrativen Aufgaben unterstützt. Dazu gehören insbesondere: Bearbeitung der Post, Buchhaltung eines Vereins, Rechnungen einzahlen, Mails schreiben. Die anstehende Arbeit soll dabei gemeinsam bearbeitet und erledigt werden. Die Entlohnung erfolgt ordentlich über den Assistenzbeitrag der IV.

Sind Sie interessiert an dieser sinnstiftenden Arbeit und möchten den Herrn kennen lernen? Bitte melden Sie sich bei Julia Vogel: vogel@rkk-liestal.ch

Pfarreireise ins Piemont vom 14. – 17. Mai 2026 „Kultur – Kulinarik – Kirchen“

Das Forum CultiMultum der Pfarrei Liestal lädt, in Zusammenarbeit mit der Missioni Cattolica zu einer Pfarreireise in das wunderschöne Piemont ein. Die Verantwortlichen freuen sich auf eine buntgemischte Reiseschar aus allen Kultur- und Sprachgruppen unserer Pfarrei! Melden Sie sich bis spätestens 9.2.2026 an. Genauere Informationen finden Sie auf der Pfarreiwebsite.

Musik in Bruder Klaus

Appetizer! Mittagskonzerte

Auch im Jahr 2026 wird die Konzertreihe „Appetizer!“ fortgeführt. Wie im vergangenen Jahr finden die Konzerte monatlich an einem Samstagmittag statt. Die Konzerte laden dazu ein, Orgelmusik im besonderen Raum der Kirche kennenzulernen oder wiederzuentdecken. Die Infos zu den einzelnen Konzerten finden Sie jeweils aktuell auf der Pfarreiwebsite. (Eintritt frei - Kollekte)



Spezielle Gottesdienste

Darstellung des Herrn – Blasiussegen & Kerzenweihe

Samstag, 31. Januar, 18 Uhr
Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr

Fasnachtsgottesdienst für Familien

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr

Ökum. Abendfeier im Gotteshaus Ramlinsburg

Sonntag, 8. Februar, 20 Uhr

Aschermittwoch - Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. Februar, 9.15 Uhr

Veranstaltungen

Mittagstisch

immer dienstags um 12 Uhr
im Pfarreiheim

Kreistanz

Donnerstag, 12. Februar, 18.15 Uhr

Café TheoPhilo

Donnerstag, 19. Februar, 9.30 Uhr

Appetizer! Mittagskonzerte auf der Orgel

Samstag, 31. Januar, 12 Uhr
«Bach beschwingt» Cyrill Schmiedlin (Orgel)

Samstag, 28. Februar, 12 Uhr
«Aus tiefer Not schrei ich zu dir» Maryna Schmiedlin (Orgel)



Schneesport auf der Piste Rücksicht und gute Ausrüstung sind gefragt

Skifahren, Snowboarden oder Schlitteln: Wer auf Brettern und Kufen Unfälle verhindern will, nimmt Rücksicht auf andere und braucht eine gute Ausrüstung. Die Tipps der BFU zeigen, worauf es ankommt.

Auf der Ski- oder Schlittelpiste kommt es leider jedes Jahr zu vielen Unfällen. Das Unfallrisiko und die Unfallschwere lassen sich aber reduzieren.

Ein geringeres Unfallrisiko hat, wer seine Fähigkeiten richtig einschätzt, anderen auf der Piste genügend Raum lässt und Rücksicht nimmt. Das bedeutet auch, das Tempo dem eigenen Können sowie den aktuellen Verhältnissen anzupassen – besser etwas langsamer, dafür sicherer fahren.

Kommt es dennoch zu einem Unfall, schützt ein Helm. Der gehört beim Schlitteln genauso auf den Kopf wie beim Skifahren und Snowboarden.

Skiausrüstung: Jedes Jahr die Skibindung in einem Fachgeschäft einstellen und auf einem Bindeginstellprüfgerät kontrollieren lassen. Ein Fachgeschäft, das nach dem Service die BFU-Skivignette auf die Ski klebt, garantiert die richtige Einstellung und Kontrolle der Bindung.

Snowboard-Einsteigerinnen und -Einsteiger schützen sich zusätzlich mit Handgelenkschutz.

Die wichtigsten Tipps

- **Geschwindigkeit** anpassen und den anderen genügend **Raum** lassen
- **Helm** tragen – auf dem Schlitten genauso selbstverständlich wie auf Ski und Snowboard
- Beim Skifahren: **Skibindungseinstellung** jährlich kontrollieren lassen
- Beim Snowboarden: Als Einsteiger/-in einen **Handgelenkschutz** tragen
- Beim Schlitteln: Am besten mit einem **Rodel** schlitteln

Und ein Tipp für alle, die schlitteln: Schlitten ist nicht gleich Schlitten. Ein Rodel lässt sich besser lenken – fragen Sie im Fachgeschäft oder informieren Sie sich online.

Noch mehr Tipps gibt es auf bfu.ch/schneesport. Auf bfu.ch/skivignette können Sie nach Sportfachhändlern suchen, welche die fachgerechte Skibindungseinstellung und Kontrolle mit der «BFU-Skivignette» bestätigen.



Programm Februar 2026

SO	01.02.	10:30	Gottesdienst in der Fabrik mit Mittagessen (mit SpatzeNäscht)
DI	03.02.	14:30	Zyschtigs-Treff: Lottomatch
DI	03.02.	14:30	Spiel- und Begegnungsfabrik
MI	04.02.	19:00	Gemeindegebet
MI	04.02.	19:00	Bible-Study
SO	08.02.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Willy Burn (mit allen Kinderprogrammen)
MO	09.02.	19:30	Jugendgruppe in der Fabrik
DI	10.02.	14:30	Spiel- und Begegnungsfabrik: Spezialprogramm Kinderschminken
MI	11.02.	19:00	Gemeindegebet
MI	11.02.	19:00	Bible-Study
SO	15.02.	10:00	Gottesdienst, Predigt: Fritz Stalder (mit SpatzeNäscht & KidsTräff)
SO	22.02.	10:00	Gottesdienst "Erlebt", Predigt: Willy Burn (mit SpatzeNäscht & KidsTräff)
MO	23.02.	19:30	Jugendgruppe in der Fabrik

Unser
Programm



**SPIEL &
BEGEGNUNGS
FABRIK**

JEDEN DIENSTAG VON 14.30 - 17.00 UHR

AB 4. NOVEMBER 2025 BIS 24. MÄRZ 2026
AUSGENOMMEN SCHULFERIEN

Spezial
PROGRAMM

9. DEZ. 25	WEIHNACHTSKARTEN BASTELN
13. JAN. 26	PUPPENTHEATER BLÖTERLI
10. FEB. 26	KINDERSCHMINKEN
24. MÄRZ 26	OSTERGEBÄCK VERZIEREN

fabrik
TITTERTENSTRASSE 17, 4418 REIGOLDSWIL

STATT AUF DEM SPIELPLATZ
TRIFFT MAN SICH IN DER FABRIK IN REIGOLDSWIL

KOMMEN UND GEHEN NACH BELIEBEN

SPIELEN
UNTER BEGLEITUNG VON MAMI, PAPI, GROSSELTERN...

KAFFEE TRINKEN - PLAUDERN

ZVIERI ESSEN
TAGESANGEBOT ODER MITGEBRACHTES

GESELLSCHAFT GENIESSEN

BRING DEINE
HAUSSCHUHE
MIT!

KONTAKT:
URSI ALBERTINI 079 397 22 75

fabrik
 Chrischona Fünflibertal
KIRCHE NEU ENTDECKEN

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Februar 2026				
Dienstag	03. Februar	19.00 Uhr	Kirchenpflege ZLA, St. Blasiustag (Geschichte und Aktuelles)	Kirche Ziefen
Mittwoch	04. Februar	13.30 Uhr	Sirenentest	
Samstag	07. Februar	ab 10.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüsligruppe	Bachhüsli
März 2026				
Samstag	07. März	ab 10.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüsligruppe	Bachhüsli
Samstag	07. März	17.00 – 20.00 Uhr	Generalversammlung Turnverein Ziefen	Mehrzweckraum
Sonntag	08. März	10.00 – 11.00 Uhr	Stimmabgabe Urne im Wahlbüro Wahlen & Abstimmungen	Wahlbüro Gemeinde
Mittwoch	11. März	20.00 – 22.00 Uhr	Bürgergemeindeversammlung	kleine Turnhalle
Dienstag	24. März	ab 12.00 Uhr	Senioren-Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Donnerstag	26. März	abgesagt	Einwohnergemeindeversammlung	kleine Turnhalle

Mitteilungsblatt

Erscheinungsdatum

Freitag, 27. Februar 2026
Freitag, 27. März 2026
Freitag, 24. April 2026

Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)

Mittwoch, 18. Februar 2026
Mittwoch, 18. März 2026
Mittwoch, 15. April 2026

→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten.
Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!



Geschenkidee:

personalisierte
Lunchbox
für Wander-Tage



REGIOLASER
präzise graviert